



Boccia
Fußball
Schützen
Ski
Tennis
Theater
Tischtennis
Turnen

www.ssv-anhausen.de

SSV Anhausen e.V.

SSV Echo 2007



Liebe Mitglieder und Freunde des SSV Anhausen,

ein ereignisreiches Jahr ist schneller vergangen als wir alle gedacht haben.

Im März 2006 hat sich unser Präsident, Armin Ipfelkofer, nach 20 Jahren dazu entschlossen, nicht mehr für dieses Amt zu kandidieren. Neben Karl Endrös hat kein anderer Vorstand als Armin Ipfelkofer über einen so langen Zeitraum den Verein geführt und in unzähligen Stunden die Interessen des SSV Anhausen vertreten. Er hat mir einen Verein ohne Schulden und mit einer sehr guten Struktur übergeben. Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön für die hervorragende Leistung und das Engagement für unseren SSV Anhausen.



Vor 60 Jahren wurde der SSV Anhausen gegründet. In 3 Veranstaltungen würdigten wir das Jahr über dieses Ereignis. Vor den Sommerferien veranstaltete auf dem Sportgelände im Anhauser Tal die Fußballabteilung ein F- und E-Jugendturnier, gleichzeitig war die Tennisjugend mit einem eigenen Turnier aktiv und die Bocciabteilung brachte jungen Spielern im Wettkampf die Regeln bei. Nach den Sommerferien führte die Tischtennis-, Turn-, Ski- und Schützenabteilung in der Mehrzweckhalle einen Geschicklichkeitswettbewerb durch, der bei Groß und Klein sehr gut ankam. Abgerundet wurde das Jubiläumsjahr im November mit einer Veranstaltung für Gönner, Sponsoren und den Mitgliedern im Verein, die ein Ehrenamt wahrnehmen. Die Theaterabteilung umrahmte die Feierlichkeit mit dem Theaterstück "Suche Opa - biete Liebe". Allen Sponsoren, Abteilungen und freiwilligen Helfern ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung bei den Veranstaltungen.

Anfang November 2006 begannen wir nach sehr kurzer Vorlaufzeit mit der Unterkellerung der Terrasse beim Sportheim. Grundlage hierfür war die Zusicherung der Fußballabteilung, die Finanzierung der Baumaßnahme über einen Spartenbeitrag vorzunehmen und das einstimmige Votum der Mitglieder in der

außerordentlichen Mitgliederversammlung. Nach Fertigstellung stehen der Fußballabteilung mit 16 Mannschaften zusätzlich 2 Umkleidkabinen mit Duschen zur Verfügung. Außerdem werden ein Schiedsrichterraum, 2 Lagerräume für Trikots, Bälle und Übungsgeräte und ein Technikraum eingerichtet. Die Terrasse wird bis zur Eröffnung der Saison wieder voll benutzbar sein und in neuem Outfit erscheinen. Auch hier gilt allen Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung.

Die sportlichen Aktivitäten in unserem Verein möchte ich natürlich nicht hinten anstellen und auf ein paar herausragende Ereignisse in unserem Verein besonders hinweisen.

Bei den Deutschen Meisterschaften im Boccia gewannen sowohl bei den Damen (Uschi Karl) als auch bei den Herren (Erwin Egger) Mitglieder unseres Vereins den Titel eines "Deutschen Meisters". Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Meistertitel gab es auch bei den Jugendlichen in der Fußballabteilung bis hin zum 2. Platz bei den Schwäbischen Meisterschaften der F-Jugend. Im Tischtennis stiegen die Mädchen in die nächst höhere Klasse auf und die 3. Herrenmannschaft machte ihren Meistertitel.

Kontinuierlich geht es in der Tennisabteilung nach oben. Eine zunehmende Anzahl bei den Kindern als auch die Absicht, 2007 wieder mit einer Damenmannschaft am Spielbetrieb teilzunehmen, birgt für eine gute Abteilungsarbeit. In der Turnabteilung hat sich der Volleyball-Bereich sehr stark entwickelt und begeistert Jugendliche und alle jung gebliebenen.

Ein Drittel unserer über 1000 Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Eine große Herausforderung für den Verein. Mein Respekt und meine Anerkennung gelten den Trainern und Betreuern, die das ganze Jahr über hervorragende Arbeit leisten.

Einer allein kann nur wenig bewirken, gemeinsam können wir jedoch vieles schaffen und den SSV Anhausen für die Herausforderungen in der Zukunft festigen.

Ich danke allen Betreuern, Trainern, ehrenamtlich tätigen Helfern, den Sponsoren und auch den Eltern, die den Verein unterstützen und ihn somit mit sportlichem und gesellschaftlichem Leben erfüllen.

Ihr

Impressum:

Das SSV Echo erscheint jährlich als Vereinszeitschrift.
Herausgeber: SSV Anhausen e.V.
Verantwortlich i.S.d.PR: Johann Karle

Die einzelnen Beiträge stammen von den Abteilungen.

Bilder stammen von Frau Hupka-Böttcher und aus den Abteilungen.

**Einladung
zur
Jahreshauptversammlung 2007
am Mittwoch, 14. März 2007, um 19.30 Uhr im SSV-Haus**

Tagesordnung

- | | |
|-----------------------------------|---|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht der Revisoren |
| 2. Eröffnung | 8. Entlastung Schatzmeister und Beitragskassierer |
| 3. Verlesung des Protokolls 2006 | 9. Bericht des Präsidenten |
| 4. Ehrungen | 10. Wünsche / Anträge / Verschiedenes |
| 5. Bericht des Schatzmeisters | |
| 6. Bericht des Beitragskassierers | |

Jubilare im Jahr 2007

50 Jahre

Eduard Erdhofer, Andreas Pfisterer, Heinz Schönborn

40 Jahre

Anton Breunig, Elfriede Diller, Gerlinde Fischer, Helmut Gabler, Josef Himml, Wilhelm Höfer, Irmgard und Leo Lochbrunner, Ulrich Mader, Karin Marschner, Anton Müller, Ida Spengler, Herbert Zach

25 Jahre

Anna-Maria Brenner, Thomas Hering, Hans Hoppe, Andre Horn, Erwin Hüttmann, Ferdinand Kapfer, Paula Keller, Thomas Mohr, Sigrid Müller, Markus Rindle, Josef Seitz, Christa Stichelmaier

Die Ehrung der Jubilare sowie die Verleihung von Ehrenplaketten für Mitglieder, die sich besondere Verdienste um unseren Verein erworben haben, findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt.

60 Jahre SSV Anhausen

60 Jahre SSV Anhausen





60 Jahre SSV Anhausen

60 Jahre SSV Anhausen



Anhauser Talfest 2006

Am Donnerstag, 25.05.2006 eröffnete 1. Bürgermeister Otto Völk zusammen mit dem neuen Präsidenten Johann Karle und dem Ehrenpräsidenten Armin Ipfelkofer das 28. Anhauser Talfest. Nach wenigen gekonnten Schlägen hatte der Schirmherr das Bierfass angezapft. Die Talschützen schossen dazu einen Salut. Anschließend begeisterten die "kleinen Piraten" die ersten Gäste mit ihrem Tanz. In der Mehrzweckhalle fanden währenddessen die ersten Begegnungen des Volleyballturniers statt.

Während "Manfred Leiprecht" die Gäste im Zelt musikalisch unterhielt, veranstaltete die Vereinsjugend rund ums Zelt einen Sportmehrkampf für die Jugendlichen im Alter von 10 bis 18 Jahren. Die Mannschaften, bestehend aus je zwei Mädchen und zwei Jungen, traten in den Disziplinen Fußball, Tischtennis, Ball über die Schnur und Schießen gegeneinander an.

Das Duo "Peter & Steff" spielte an diesem Abend.

Am Freitag, 26.05.2006 ehrte 1. Bürgermeister Otto Völk die Sieger des Staudenpokals, der in diesem Jahr von den Talschützen ausgerichtet wurde. Der Abend der Vereine war für die Siegerehrung der passende Rahmen. Anschließend ging der Bierzeltbetrieb mit den "Ricardos" weiter.

Vor allem die Jugendlichen waren begeisterte Zuschauer beim Fireball-Turnier in der Mehrzweckhalle. Für alle, die noch immer nicht wissen, was das ist: Fireball ist Volleyball bei Schwarzlicht. Sowohl das Turnier als auch die Cocktailbar im Vorraum der Mehrzweckhalle waren eine Initiative der Volleyballer, einer Unterabteilung von Turnen. In der Bar ging es bis in die frühen Morgenstunden hoch her.

Der Seniorennachmittag am Samstag, 27.05.2006 war ein großer Erfolg. Es kamen so viele Besucher wie schon lange nicht mehr. Die Firma "Kraus Reisen" bot einen kostenlosen Bustransfer für die Bewohner des Diedorfer Seniorenheims an, der rege genutzt wurde. Dafür bedankt sich der SSV Anhausen bei der Firma "Kraus Reisen" ganz herzlich.

Präsident Johann Karle und Ehrenpräsident Armin Ipfelkofer bedienten gemeinsam die Gäste. Das Programm wurde alleine von Vereinsmitgliedern gestaltet. Sowohl die Kinderturngruppen als auch die Theaterabteilung zeigten ihr Können. Auch in diesem Jahr gab es eine Tombola. Die Glücksfee Annabell zog die Gewinner der vielen Preise. Vor allem die Kinder fieberten der Verlosung gespannt entgegen. Die Hauptgewinne waren zwei Gutscheine für eine Tagesfahrt mit der Firma "Kraus Reisen" und zehn Freikarten für das Weihnachtstheater 2006 des SSV Anhausen.

Der Abend wurde begleitet vom Duo "Peter & Steff".

Am Sonntag, 28.05.2006 ging das Talfest in die letzte Runde. Weil es so kalt war, baute die Turnabteilung die Fitness-Rallye in der Mehrzweckhalle auf. Die Siegerehrung fand anschließend im Zelt statt. Präsident Johann Karle überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde und den Siegern Pokale.

Nachmittags sorgte Hansi für eine tolle Atmosphäre im Zelt.

Der SSV Anhausen sagt allen Danke, die sich vor und hinter den Kulissen in das Talfest eingebracht haben. Nur durch diese Vielzahl von Helfern ist die Durchführung des Talfestes überhaupt möglich.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder ein Talfest geben. Es beginnt traditionell am Vatertag. Freuen Sie sich auf ein neues Zelt, eine neu gestaltete Inneneinrichtung und ein verändertes Festprogramm.

Was den Innenausbau des neuen Zeltes angeht, so können wir jede handwerkliche Unterstützung gebrauchen. Wer Lust hat, hierbei mitzuhelfen, melde sich bitte bei Alois Erlinger oder Rolf Lochbrunner.

Gaby Gleißl



Anhauser Talfest 2006





Anhauser Talfest 2006

Anhauser Talfest 2006





Anhauser Talfest 2006

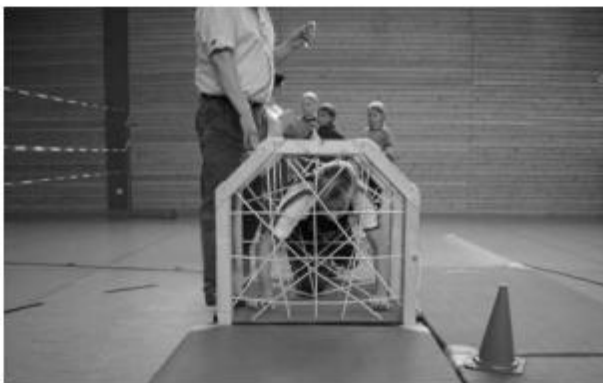
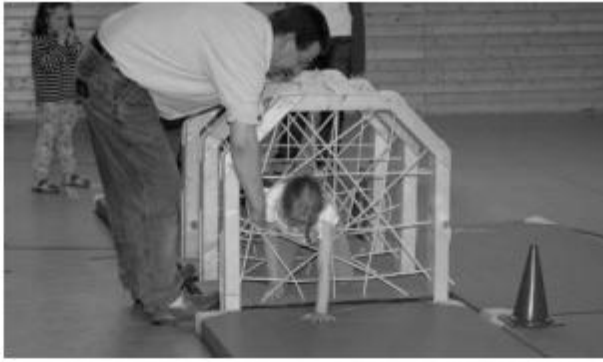
Anhauser Talfest 2006





Anhauser Talfest 2006

Anhauser Talfest 2006





Anhauser Talfest 2006

Bitte vormerken:

ab 17. Mai 2007

29. Anhauser Talfest

Spartenbeitrag Fußball

Fußballabteilung führt ab 01.01.2007 Spartenbeitrag ein.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist und auch aus meinem Grußwort hervorgeht, erstellt der Verein für die Fußballabteilung zusätzliche Räumlichkeiten im Sportheim. Wir waren uns vor Beginn dieser Baumaßnahme alle darüber einig, dass die Realisierung nur mit Eigenleistung, Spenden und der finanziellen Beteiligung der Fußballabteilung gemeistert werden kann.

Um dieses gesamte Paket zu schultern, wurde in der Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung ein Spartenbeitrag beschlossen, der zwei Wochen später von den Mitgliedern des Gesamtvereins bestätigt wurde.

Dieser zusätzliche Beitrag (10 Euro/Jahr für Kinder bis 18 Jahre, darüber 30 Euro/Jahr) wird für die Baufinanzierung ver-

wendet, der darüber hinausgehende Erlös steht der Fußballabteilung zur Verfügung. Sicher ist der Betrag für den einen oder anderen eine zusätzlich Belastung, Sie sollten aber auch bedenken, dass der SSV Anhausen im Landkreis Augsburg einen der niedrigsten Mitgliedsbeiträge aller Vereine hat. Die sportlichen Rahmenbedingungen werden wesentlich verbessert und belasten nicht das Budget der anderen Abteilungen.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis.



Erweiterungsbau

In der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.10.2006 stimmten die Mitglieder dem Erweiterungsbau einstimmig zu. Eine Woche später wurde bereits von den Fußballern die Terrasse abgeräumt und in der 2. Novemberwoche rollte der Bagger für den Aushub an. Nachdem uns der Wettergott sehr wohl gesonnen war, konnte unser Mitglied Stefan Reim mit seiner Baufirma zügig den Rohbau erstellen.

Anfang Dezember wurden unter der fachmännischen Anleitung von Wolfgang Ritter die Leerrohre in die Betondecke eingelegt. Der "Deckel war drauf" und schon ging es ans Anfüllen des Kellers. Die Terrasse musste noch verbreitert werden und anstelle der bisherigen Pergola eine niedere Einfassung betoniert werden.

Mitte Dezember konnte dann in der Sportgaststätte "La Foresta" Hebauf gefeiert werden. Dies war für uns Anlass, sich bei der Firma Reim für die schnelle Ausführung der Baumaßnahme zu bedanken. Der Dank galt auch allen Helfern, insbesondere unserem Präsidiumsmitglied Alois Erlinger, bei dem als Bauleiter alle Fäden zusammenlaufen. Gesponsert wurde die Hebauf-

feier von unserem Mitglied Adolf Spengler.

Im neuen Jahr ging es dann mit der Wasser- und Elektroinstallation, dem Verputzen und Einbringen des Estrich weiter. Wir hoffen, dass die Räume den Fußballern bald zur Verfügung stehen werden. Die Fertigstellung der Terrasse bis zur Eröffnung der Saison wird auf alle Fälle gewährleistet.

Johann Karle





Erweiterungsbau

Turnen

Wenn es ans Bericht schreiben geht, ist bereits wieder ein Jahr vorbei. Leider hat das neue Jahr in der Turnabteilung mit einer schlechten Nachricht begonnen. Unser ältestes aktives Mitglied, Toni Breunig, ist schwer erkrankt und kann nicht mehr aktiv sein. Besonders getroffen hat dies die Nordic-Walking-Gruppe, sowie die Männergymnastikgruppe. In diesen beiden Gruppen fehlt er uns sehr. Von Zeit zu Zeit bekommt er von Freunden aus diesen beiden Gruppen Besuch.

Wir wünschen ihm und seiner Familie an dieser Stelle weiterhin viel Kraft und alles Gute.

Ansonsten hat das Jahr für alle Gruppen gut begonnen. Schon bald wurden die ersten Gedanken für die 60-Jahr-Feier des SSV gesammelt. Ebenso war im Mai das Talfest angesagt und musste die Entscheidung fallen, was wir den Kindern bieten werden. Am Ende entschloss man sich, noch einmal die Fitnessrally durchzuführen. Wie in den vergangenen Jahren kam diese sehr gut an, auch mehr erwachsene Teilnehmer/innen konnten verzeichnet werden.

Bis zu den großen Ferien gab es keine große Veranstaltung mehr. Jedoch anschließend hieß es noch einmal alles koordinieren, damit die 60-Jahr-Feier vor und in der Mehrzweckhalle gut ankommt. Im Großen und Ganzen kann man, glaube ich sagen, dass es ein guter Erfolg war. Nachdem nicht mehr alle Kinder angesprochen werden konnten, war die Teilnehmerzahl etwas geringer, als geplant. Jede/r Teilnehmer/in konnte sich aber über eine Medaille freuen und die Erstplatzierten erhielten jeder einen Pokal. Alle Beteiligten hatten viel Spaß dabei.

Männergymnastik:

Das Jahr 2006 begann leider nicht so erfreulich für die Männergymnastik-Gruppe. Unser ältester Turner "Toni Breunig" ist schwer erkrankt und kann leider bis heute nicht beim wöchentlichen Turnen mitmachen.

Auf diesem Wege wünscht die Männergruppe eine baldige Besserung seiner schweren Krankheit.

Im Januar waren wir wieder in Großarl beim Skifahren. Auch hier konnten zwei Leute nicht mit dabei sein, einer wegen eines gebrochenen Schlüsselbeins, und ein weiterer wegen eines kaputten Knies. Das ist wirklich kein guter Start ins neue Jahr! Aber der Rest der Gruppe (8 Mann) hatte wieder großen Spaß bei flotter Fahrt im Pulverschnee und viel Sonnenschein. Auch am Abend beim Wascht'l in der Stub'n war es sehr lustig, bei deftigen Witzen und Skifahrerlatein wurde bis spät in die Nacht viel gelacht.

Im Sommer vor den großen Ferien sind wir mit dem Fahrrad unterwegs gewesen. Das Ziel war der Biergarten in Burgwalden. Wir fuhren bei schönem Wetter durch den Wald auf dem Höhenweg bis Reinhartshausen. Man merkte, dass keiner Konditionsschwierigkeiten hatte, denn wir fuhren fast so schnell wie

die Rennfahrer bei der Tour de France. Auf dem Rückweg kehrten wir dann im Biergarten zu einer deftigen Brotzeit ein. Nach dieser Stärkung konnte der Heimweg weitergehen. Natürlich gingen alle noch zu einem gemütlichen Absacker in Willi's Kellerbar.

Dieses Jahr hatten wir in der Männergymnastik wieder einen Neuzugang (aus Westheim) zu vermerken. Es wäre schön, wenn wir für die nächsten Jahre weitere Aktive begeistern könnten, die mit uns 1x pro Woche zusammen sporteln. Hierzu lade ich alle Männer jeden Alters, die Lust an Gymnastik haben, zu einer Schnupperstunde (oder mehr) ein.

Am Anfang jeder Stunde (ca. 15 bis 20 Minuten) wird der Körper aufgewärmt und zugleich die Kondition etwas verbessert. Danach werden ca. 20 Minuten Dehnungsübungen durchgeführt, denn Dehnen (Stretching) gehört zu jedem vernünftigen Training dazu. Es macht Muskeln, Sehnen, und Bänder geschmeidiger und verbessert die Beweglichkeit. Zum Schluss, wenn es die Zeit noch erlaubt gibt es noch Entspannungsübungen! "Einfach mal loslassen" d.h. richtiges Einatmen - Ausatmen - Anspannen - und Entspannen mit beruhigender Musik.

Nach der Gymnastikstunde wird von einigen Unermüdeten noch 15 bis 20 Minuten Hallenfußball gespielt. Danach bleibt



für die meisten noch Zeit für ein gemütliches Zusammensein beim Strehlerwirt, denn Geselliges kommt auch in dieser Runde nicht zu kurz.

Die Männergymnastik findet jeden Donnerstag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Anhausen statt. Mit Ausnahme von Dezember und Januar, in dieser Zeit beginnt die Gymnastikstunde bereits um 19.00 Uhr und endet um 20.15 Uhr.

Ich freue mich auf rege Teilnahme und viele neue Sportbegeisterte.

Willi Reiter

Bubenturnen

mit Margitta Seitz und Rolf Lochbrunner
Montag 17.00 - 18.15 Uhr

Nach den Weihnachtsferien freuten sich die Buben bereits auf das neue Turnjahr. Jeden Montag erschienen sie mit viel Spaß und Energie zur Turnstunde. Die Stunden begannen mit spielerischen Erwärmungen der Muskulatur und Sehnen. Das Geräteturnen stand im Mittelpunkt. Am beliebtesten war Trampolinspringen, aber auch Stufenbarren, Reck, Bock, Ringe kamen zum Einsatz. Natürlich wurden auch Ballspiele wie Brennball, Handball und Völkerball trainiert. Dem Hockeyspiel am Ende der Stunde sahen die Kinder erwartungsvoll entgegen.

Ab April übten wir alle fleißig für das Deutsche Jugendsportabzeichen, das im Sommer abgelegt wurde. Viele haben es geschafft und haben die Urkunde und Ehrennadel erhalten.

Vor den Sommerferien machten wir eine kleine Wanderung und jeder bekam ein Eis.

Nach den großen Ferien starteten die neuen Erstklässler in unserer Gruppe. Nach kurzer Zeit haben sie sich an den großen Altersunterschied von 6 - 15 Jahren gewöhnt und sich der Gruppengemeinschaft angeschlossen.



Im September nahmen wir am Wettkampf zur 60-Jahr-Feier des SSV Anhausen, vor der Mehrzweckhalle teil. Einige konnten einen guten Platz erzielen und alle Teilnehmer erhielten eine Medaille.

Mit großem Eifer setzten wir unsere Turnstunde fort und vor den Weihnachtsferien gab es eine kleine Weihnachtsfeier mit Punsch und Lebkuchen.

Kinderturnen (5-6 Jahre) mit Verena Nittmann

Montag 14.30 - 15.30 Uhr

Kinderturnen (3-4 Jahre)

Montag 15.45 - 16.45 Uhr

Das Turnjahr 2006 begannen wir in "alter Tradition" wieder mit der Lieblingsdisziplin aller Turnkinder, dem Trampolinspringen. Aber auch andere Geräte, wie der Bock, das Sprungbrett, die Tauer, die Ringe, die Kästen, der Stufenbarren und das Reck kamen zum Einsatz. Kurzum, wir haben gemeinsam alles getestet, was unsere Turnhalle so an Geräten zu bieten hat. Besonders große Freude hatten wir auch beim Ausbilden unserer motorischen und koordinativen Fähigkeiten mit dem Pedalo und beim Staffellauf.

Doch auch das Spielen kam nicht zu kurz. Nach dem Turnen an den Geräten spielten wir "Rübenziehen", "Zauberer", "Jägerball", "das Fischspiel", "Fischer welche Fahne weht" oder was den Kindern sonst noch so einfiel. Zum Abschluss der Stunde machten wir meistens eine Entspannungsübung.

Im April fingen wir an unseren "Piratentanz" fürs Talfest zu üben, um diesen dann bei der Eröffnung und am Seniorennachmittag vorzuführen. Die Kinder hatten dabei großen Spaß. Im Sommer schwitzten die Kinder in der Halle, hielten aber tapfer bis zu den Sommerferien durch und kamen auch im September wieder zahlreich zum Turnen.

Zum Jahresausklang haben wir alle Turneltern mit in die Turnstunde eingeladen, um Weihnachten zu feiern, aber auch damit die Mamas oder Papas zeigen konnten, was sie turnerisch so drauf haben.

Ein bisschen anders als sonst war im Turnjahr 2006, dass ich selbst nicht alle Turnstunden halten konnte, da ich mein Praktikum gemacht habe und am Ende meiner Schwangerschaft nicht mehr turnen konnte. An dieser Stelle möchte ich mich noch bei Angelika Angermeier, Pia Frisch, und ganz besonders bei Gitta Seitz und bei Sophia Angermeier, meiner Turnhelferin, bedanken, die es möglich gemacht haben, dass die Turnstunden trotzdem wie gewohnt stattfinden konnten.

Außerdem danke ich noch den Turneltern, die uns während meiner Schwangerschaft beim Auf- und Abbauen der Geräte geholfen haben und natürlich den Turnkindern, die immer Rücksicht auf mich und meinen dicken Bauch genommen haben.



Abschließend bleibt nur noch zu sagen: ich freue mich schon sehr auf das nächste Turnjahr.

Verena Nittmann

Volleyball

Was wir alleine nicht schaffen, dass schaffen wir dann zusammen

Das Motto der Fußball-Weltmeisterschaft kann durchaus auf die Volleyballgruppe des SSV Anhausen übertragen werden. Teamgeist wird bei uns ganz hoch angesiedelt.

Für die Hobby Mannschaft gilt außerdem: Wir haben nicht die höchste Spielkultur, sind nicht gerade filigran. Aber wir haben Träume und Visionen... Ja nach diesem Motto starten wir alljährlich in der zweithöchsten Kategorie der Hobbyliga und landen trotz schlechtem Omen und angeblicher Abstiegsgefahr mal wieder auf dem zweiten Platz. Dieser Vize-Titel hängt uns schon seit Jahren an und ihm bleiben wir einfach treu.

Und trotzdem gibt es Bereiche, da sind wir einsame Spitze! Deshalb eine kurze Beschreibung der Spieler mit einer ihrer Qualitäten:

- Karl** Brüller auf dem Spielfeld, selbstloser "Raum-zur-Verfügung-Steller"
- Armin** treue Seele, Kontaktmann zur Turnabteilung, leibliches Wohl
- Berndi (Holder)** Spielwitz, Partyhengst, Feiern
- Ferdl** Einsatz, Kampfgeist, Spielkultur
- Martina** Freude am Spiel, optische Höhepunkte
- Irmgard** Sektdusche, "lange Bälle"
- Lisa** Nachwuchstalent, positiver Stimmungsmacher, Frauenpower
- Denis** spektakuläre Bälle, KO's-Vertreter
- Basti** Abwehrchef
- Regina** Kampfgeist, Verpflegung
- Michael** Anfeuerung, Spielstatistik
- Tina** Hoppel-die-Popp-Punkte
- Stefan** außergewöhnliche Spielzüge und Anfeuerungsrufe, Organisator
- Karin** Überblick bei Festen und Veranstaltungen
- Benne** Schlagwunder, Siegeswille
- Marcus** Motivation, Spielfreude

...

da gibt es noch so "neue" Talente (Stefan, Dana) oder "alte Hasen" (Dani, Bernd, Andi) die ab und zu reinschneien und dann bereichernd agieren

Lobenswert zu erwähnen ist auch der wachsende Zusammenhalt unter Damen-, Herren- und Hobby Mannschaft der nicht nur beim Turnier in Kirchweihdach, sondern auch bei unseren Turnieren am Beachfeld, Talfest und zum Schuljahresbeginn in Diedorf zu sehen war und jährlich auf der Weihnachtsfeier seinen Höhepunkt findet.

Ja und so werden wir halt wieder mal auf dem Vize-Platz landen und zufrieden sein. Und wer weiß, 2010 in Südafrika...

Aktive Mannschaften Volleyball:

Unsere erste Saison 05/06 in der Damen-Kreisliga bzw. Herren-Kreisliga haben wir sehr erfolgreich abschließen können. Unsere Mädels mussten zwar am Ende der Saison doch noch als Drittplatzierte in die Relegation um den Aufstieg. Da zeigten sie dann aber ganz großes Volleyball und fegten die Konkurrentinnen aus Gersthofen und Großkötz souverän aus der Halle und sicherten sich damit den Aufstieg in die Kreisliga.



Dort müssen sie diese Saison nicht nur mit stärkeren Gegnern, sondern auch mit den Ausfällen von auswärts Studierenden kämpfen. Dennoch sind wir uns sicher, dass die Mädels um Trainerin Annschi Kalus die Klasse halten können.

Die Jungs konnten sich in der Rückrunde der vergangenen Saison erheblich steigern und an jedem Spieltag zumindest eines der beiden Spiele gegen die viel länger eingespielten Ligakonkurrenten gewinnen und beendeten die Saison mit einem guten fünften Platz.

Für diese Saison konnten wir uns nochmal verstärken und peilen deshalb für diese Saison den Aufstieg in die Bezirksklasse an. Jedoch muss das Team um Stefan Ternus dafür noch deutlich zulegen, da wir in der Hinrunde aufgrund zahlreicher Ausfälle gegen die direkten Aufstiegs konkurrenten bereits zu viele Punkte verloren haben.

Seit Frühling 2006 bemühen wir uns auch wieder, ein Jugendteam zu formen. Die Jungs und Mädels im Alter von 13 bis 16 Jahren, die von Felix Pfiffner trainiert werden, könnten aber noch Verstärkung gebrauchen.

Unsere momentanen Trainingszeiten:

- Damen: Mittwoch 17.30 - 19.30Uhr
 Sonntag 13.30 - 15.30 Uhr
- Herren: Mittwoch 20.45 - 22.15Uhr
 Sonntag 16.30 - 18.30Uhr
- Nachwuchs: Sonntag 15.30 - 16.30Uhr
 weitere Infos unter www.kos-pritscher.de

Übrigens richten wir jährlich für die Sommertage das Beachvolleyballfeld im Diederfer Bürgerpark her. Dort veranstalten wir dann auch in den Sommerferien den Diederfer Beachvolleyball-Cup. Dabei sind auch Nicht-Volleyballer herzlich eingeladen mitzuspielen.

Nordic Walking

mittwochs und freitags 18.00h mit Trainer, (im Winter 16.00h)
 dienstags 09.00h, samstags 14.00h Lauftreff
 mit Heidi Viets und Armin Ipfelkofer

Allen Unkenrufen zum Trotz: Nordic Walking ist nach wie vor "in", denn Bewegung tut gut, und darauf kommt es an ! Unsere Kurse im Frühjahr und Herbst sind gefragt und bringen uns neue Vereinsmitglieder.

Ein Jahr mit zahlreichen Ereignissen und Aktivitäten liegt hinter uns. Seit dem Frühjahr laufen wir auf leicht veränderten Strecken mit der Beschilderung des Naturparks Westliche Wälder, eingebunden in das Projekt Nordic Walking im Naturpark. Zur Eröffnung der zertifizierten Strecken in Fischach, Anhausen und Zusmarshausen wurde ein Kleeblattlauf ins Leben gerufen. Gegen eine Startgebühr von 10 Euro (zugunsten der Kartei der Not) erwarben viele von uns den Kleeblatt-Laufpass.



Den ersten Stempel im Laufpass holten wir uns am 13. Mai bei der Eröffnung der neuen Strecken in Fischach, der zweite Stempel - beim Landkreislaf in Dinkelscherben - kostete die Läuferinnen und Läufern bereits viel Schweiß. Es war ein heißer Sonntag, der 25.06. !



Den 3. Stempel gab es dann bei uns in Anhausen. Am 23.09. hatten wir an unserem Eröffnungslauf rund 80 Nordic Walker bei strahlend schönem Herbstwetter zu Gast. Viele fleißige Streckenposten brachten die Gäste auf den "richtigen Weg", sorgten für Getränke nach dem langen und steilen Anstieg, und für "alle Fälle hatten wir sogar einen Arzt auf der Strecke, unseren Dr. Weber, der auch mit einem Funkgerät der Freiwilligen Feuerwehr Anhausen ausgestattet war. Dass die Logistik auf den Wegen so perfekt war, verdanken wir der - wie immer - tatkräftigen Hilfe von Luis Erlinger.



Nur 14 Tage später beim letzten Eröffnungslauf in Zusmarshausen konnte der 4. Stempel verdient werden. 10 starke Läufer aus Anhausen stürmten natürlich die 13,3 km-Strecke und wurden nach dem Einlauf ins Ziel von den Gastgebern mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

"Nordic Walking im Naturpark" verschafft unseren Parours und der Läufergruppe auch Publicity. Der Bayrische Rundfunk interessierte sich für uns und bat im Monat Mai um ein Interview nach einem Lauf. In der Sendung "Heimatspiegel" des BR 2 war von unserer hoch motivierten Begeisterung zu hören.

Sieben ganz Starke aus unserer Gruppe machten sich am Pflingstsamstag auf, um am zweiten Wehringer Nordic Walking Halbmarathon teilzunehmen. Auch bei der Bewältigung dieser 21 km stand der Spaß am Laufen im Vordergrund, und noch mehr Freude kam auf, als wir dann endlich im Ziel waren und uns sogar noch eine Kiste Prosecco überreicht wurde - ein Preis für die drittstärkste Gruppe! Der Gewinn war willkommener Anlass zu einem hochsommerlichen Sonderlauf im Lettenbacher Wald und feucht-fröhlichem Picknick.

Einmal auf den Geschmack gekommen, machten wir im September einen Ausflug an den Ammersee. Die Bahn, das Schiff und unsere Stöcke brachten uns zum Kloster Andechs. Das deftige Mittagessen mussten wir uns redlich verdienen. Trotz regnerischen Wetters viel Vergnügen für uns alle!

Der erste Schneeregen kam ausgerechnet zu unserem Adventslauf in Zusmarshausen. Wir hatten weniger Teilnehmer und einigten uns auf 8 statt 13 km, die wir in flottem Tempo und Begleitung von 2 unserer Kollegen vom TSV Zusmarshausen bewältigten. Bei unserer Einkehr in Gabelbach waren wir uns alle einig: Laufen macht gute Laune, fast bei jedem Wetter!

Mit dem traditionellen Sylvesterlauf über eine 10-km-Distanz machten wir uns dann noch fit für eine lange Nacht, 1 Gläschen

Sekt am Ziel war zur Einstimmung schon erlaubt.

Toni Breunig, unser großes Vorbild beim Nordic Walking fehlt uns sehr. Wir denken oft an ihn und wünschen ihm alles Gute und eine baldige Genesung.

Heidi Viets

Mädchenturnen

donnerstags 17.00 h bis 18.00 h mit Nina Naß
18.00h bis 19.00h u. 19.00 bis 20.00h mit Susanne Kraus

Bei den Mädchen ging alles seinen Lauf. Im Fasching kamen wir maskiert in die Turnhalle und zum Schluß gab es für jeden Krapfen und Orangensaft.

Bald fingen wir an für das Talfest einen Tanz einzustudieren. Denn am Seniorennachmittag hieß es wieder präsent zu sein. Die Kinder waren wieder mit voller Begeisterung dabei. Bei den älteren hält sich die Begeisterung schon in Grenzen, sie kann man eher mit Tätigkeiten wie Helfen beim Aufbau, Musikbetreuung oder sonstigen Aufgaben begeistern.

Am diesjährigen Gaukindertreffen waren wir auch nicht dabei, da die Begeisterung diesbezüglich stark zurück gegangen ist. Deshalb haben wir beschlossen, dies für ein oder zwei Jahre auszusetzen.

Bei der 60-Jahr-Feier konnten wir dann wieder die Kleinen wie die Großen begeistern. Sie hatten somit auch gleich die Gelegenheit drei weitere Sportarten, wie Tischtennis, Ski und Schießen auszuprobieren.

Neben den typischen turnerischen Geräten wie Reck, Boden, Sprung und Schwebebalken kommen die Ballspiele, sowie Fangspiele nie zu kurz. Auch wenn es mit der Kraft und Kondition noch ein wenig fehlt. Bei den größeren Mädchen, man glaubt es kaum, steht Fußball in der Halle groß im Kurs. Auch für Brennball sind sie gut zu haben.

Kurz vor Weihnachten gab es noch eine Spielestunde, anschließend wurde musiziert und Lebkuchen, Tee und Saft verzehrt. Zum Schluss gab es für jedes Kind ein T-Shirt mit SSV-Aufdruck.

Ohne die Hilfe von Mulli und Jenny würde so manche Stunde im Chaos enden. Für ihre Hilfe sind Nina und ich sehr dankbar.

Fitnessgymnastik:

Wie in den vergangenen Jahren bleibt die Fitnessgymnastik in weiblicher Hand. Die Teilnehmerzahl könnte zwar noch etwas höher sein, doch auch kleine Gruppen haben ihren Spaß. So auch beim Faschingsturnen, wenn wir bei einer Staffellrunde auch noch Sekt aus dem Becher ohne Hände trinken sollen.

Vor den großen Ferien machten wir einen Ausflug zur Kahnfahrt. Dort angekommen, hieß es erst einmal ab ins Boot. Rudern war angesagt. Wir mieteten uns zwei Ruderboote und dann ging es mit viel Gelächter los. Jeder musste mal rudern, was sich für manchen gar nicht so einfach herausstellte. Am ris-

kantesten war immer der Wechsel des Ruderers, ohne dabei auch noch nass zu werden. Am Schluß kamen wir aber alle wieder fast trocken am Ufer an und hatten uns eine Brotzeit verdient. Welche wir dann auch im Freien genossen. So konnten wir dann gut gelaunt in die Ferien gehen.

Nach 6 Wochen Pause taten wir uns aber dann gewaltig schwer, wieder unsere Runden in der Halle zu drehen. Neben gymnastischen Übungen werden auch die Handeln als zusätzliche Gewichte benutzt. Ebenso wird der Pezziball oder auch die Massagemännchen, welche sehr beliebt sind, in die Turnstunden eingebracht.

Vor den Weihnachtsferien hatten wir uns noch ein wenig in der Halle bewegt. Bevor wir dann im Tischtennisraum besinnliche Musik und eine Weihnachtsgeschichte von Olaf dem Elch hörten. Dazu gab es Orangentee, Punsch und selbstgemachte Plätzchen.

Dann gingen wir in die Ferien um im neuen Jahr mit neuen Vorsätzen wieder in der Halle die Pfunde purzeln zu lassen.

Wer Lust bekommen hat, mit uns viel Spaß beim Sport zu haben ist jederzeit herzlichst Willkommen. Wir treffen uns jeden Montag von 19.15h bis 20.15h in Mehrzweckhalle in Anhausen.

Susanne Kraus

Mutter-Kind-Turnen:

mit Sabine Wirtz

Bis zu den großen Ferien ist alles normal verlaufen. Nach den Ferien hatten wir ein kleines Problem mit den Übungszeiten, welche sich zwischenzeitlich auch wieder geregelt haben.

Auch die Anzahl der Kinder hat sich wieder erhöht.

Wir treffen uns jetzt jeden Dienstag von 11.30h bis 12.30h in der Mehrzweckhalle zum Toben und Turnen mit unseren Muttis-/Papis.

Sabine Wirtz

Aerobic:

Dienstag von 8.00h bis 9.15h

Für alle Frühaufsteher gibt es unsere Aerobic-Stunde unter der Leitung von Susi Frieß. Die wie eh und jeh alle Teilnehmer zum Schwitzen bringt. Mit fetziger Musik lässt sie uns Schrittkombinationen üben und bringt uns das Schwitzen bei.

Auch bei uns gibt es außerhalb der Turnhalle noch sportliche Aktivitäten, sowie die jährliche Radltour, die dann im Garten der Fam. Frieß bei geselligem Beisammensein endet.

Susanne Kraus

Frauengymnastik:

Montag von 18.15h bis 19.15h
 Mittwoch von 19.30h bis 20.30h
 mit Frau Ida Spengler

Wie in all den Jahren bemüht sich Frau Spengler immer eine abwechslungsreiche Stunde zu gestalten. Immer wieder bringt sie ihren Teilnehmerinnen interessante und für den Körper wohltuende Bewegungen bei.

Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz. Beim Grillfest und der Weihnachtsfeier sorgen die Frauen auch für das leibliche Wohl aller.



Zum Schluß bleibt mir nur noch ein herzliches Dankeschön an mein Team und an all diejenigen, die sich in irgendeiner Weise in der Turnabteilung nützlich machen.

Susanne Kraus

Turnen

Ristorante „La Foresta“



Restaurant - Ristorante - Pizzeria „La Foresta“

Italienische und Deutsche Küche

Gepflegtes Ambiente!

Geeignet für Feste aller Art !

Schauen Sie doch einfach mal vorbei !

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 11.30 - 14.00 und 17.00 bis 23.00Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 11.30 - 23.00 Uhr

Tel.: (0 82 38) 17 97

www.la-foresta-anhausen.de

La Foresta

Jugend

Talfest:

Auch beim diesjährigen Talfest war die Jugend wieder sehr aktiv. Für die kleineren Gäste und die "großen - Kleinen" wurde wieder eine Hüpfburg aufgebaut. Der Andrang war dort den ganzen Tag sehr groß und alle hatten viel Spaß beim Hüpfen und Herumtollen. Ein Dank auch an Irene Wenni, die die Hüpfburg abgeholt und wieder zurückgebracht hat.

Am Nachmittag wurde dann für die etwas größeren Jugendlichen ein Mehrkampf ausgerichtet. Hierbei standen die Disziplinen Tischtennis, Volleyball, Schießen und Fußball auf dem Programm. Jede Mannschaft bestand aus zwei Mädchen und zwei Jungen. Es wurde in verschiedenen Altersklassen gespielt. Nach harten aber immer fairen Wettkämpfen wurden dann ab 17:00 Uhr alle Mitspieler im Festzelt mit Medaillen und kleinen Geschenken fürs Mitmachen belohnt. Die Resonanz und die Begeisterung der Teilnehmer war so groß, dass wir beim nächsten Talfest wieder etwas ähnliches planen. Hierbei nochmals vielen Dank für alle Betreuer, Jugendleiter und Jugendsprecher, die bei der Durchführung geholfen haben.

Fireball - Turnier:

Am Freitagabend fand parallel zum Festzeltbetrieb das Fireball-Turnier statt. Dies wurde von den Volleyballern wieder bestens organisiert und durch den Verkauf von Cocktails in der Aula stimmungsvoll beendet.

60 Jahre SSV Anhausen:

An den Festlichkeiten anlässlich 60 Jahre SSV Anhausen war auch die Jugend maßgeblich beteiligt. Am Samstag, dem 08.08.2006 war rund um unseren Sportplatz richtig was los. Bereits um 09:00 Uhr begann auf den Tennisplätzen ein Kleinfeldturnier. Hier spielten unsere Kleinen in zwei Altersgruppen nach dem KO-System die Sieger aus. In der Gruppe U10, Jahrgang 1996/97, siegte in der A-Runde Nikolaus Schweyer vor Julian Harjung, Marco Felsch und Jonna Edelmann. Die B-Runde (Trostrunde) gewann Raphael Schimunek vor Felix Mühlbauer. In der Gruppe U8, Jahrgang 1998/99 gewann Johanna Kramer vor Lotta Edelmann und Katharina Kramer die A-Runde. Die Trostrunde entschied Katharina Spengler für sich, Felix Hörold kam auf Platz zwei. Am Ende gab es noch für alle eine Medaille und es war für alle Teilnehmer eine tolle Sache.



Gleich nebenan auf dem Fußballplatz begannen dann auch schon die Fußballturniere. Jeweils 10 F- und zehn E-Jugendmannschaften folgten den Einladungen unseres Jugendleiters Alexander Kopp und seiner Trainer. Den ersten Platz bei der E1 sicherten sich die Nachwuchskicker aus Adelsried, es folgten Ustersbach, Gessertshausen, Anhausen und Auerbach. Bei den E2 Junioren siegte der FC Horgau vor Ustersbach, Anhausen, Adelsried und Auerbach.

Bei den F1-Mannschaften siegte der TSV Diedorf vor Anhausen, TSV Welden, Horgau und TSV Täferingen. Und bei den F2-Mannschaften kam Untermeitingen auf Rang 1, Diedorf, Horgau, Anhausen und Welden platzierten sich auf den weiteren Rängen. Zur Erinnerung überreichte Diedorf's Bürgermeister Otto Völk an alle Kicker Medaillen.

Beim Boccia-Turnier mit insgesamt acht Teams wurde hart um jeden Punkt gekämpft. Am Ende siegte die Abteilung Tischtennis mit Willi Mohr und Silvia Vogt vor ihren Abteilungskollegen Conny Miller und Annemarie Vitstum. Matthias Karle und Benedikt Kraus von der Fußballabteilung freuten sich über einen dritten Platz.

Am 24.09.06 waren dann die Abteilungen Turnen + Volleyball, Tischtennis, Ski und die Schützen am Zug. Es wurde ein Mehrkampf für Mannschaften aus allen Jugendbereichen organisiert. Austragungsort war die Mehrzweckhalle und der Vorplatz. Auch hier war die Resonanz sehr groß, obwohl nicht alle gemeldeten Mannschaften an den Start gingen. Nach tollen Leistungen und großem Einsatz wurden am Ende alle Mannschaften geehrt. Auch kam der Spaß, z.B. durch die Disziplin Skilanglauf, nie zu kurz.

Ich möchte mich nochmals bei allen Helfern bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen, für unsere Kinder und Jugendlichen, beigetragen haben.

Weihnachtsgeschenke:

Auch in diesem Jahr konnten wir uns bei der Abteilungsjugendversammlung wieder auf ein einheitliches Weihnachtsgeschenk für alle Jugendlichen bis 14 Jahre einigen. Es gab für Alle T-Shirts mit der Vereinsaufschrift und der jeweiligen Abteilung.

Ansonsten wurden dieses Jahr aus dem Budget der Jugendabteilungen noch die Volleyballer beim Kauf ihrer Trainingsanzüge und die Tennisabteilung beim Kauf von Medaillen für die Gemeindemeisterschaften finanziell unterstützt.

Dies war jetzt mein erstes Jahr als Gesamtjugendleiter des SSV Anhausen. Ich möchte mich nochmals bei allen Jugendleitern, meinen Stellvertretern und den Jugendsprechern für die reibungslose Zusammenarbeit bedanken. Ein Projekt, welches wir 2006 nicht realisiert haben, eine Jugendparty, werden wir dieses Jahr auf jeden Fall organisieren.

Frank Edelmann

Fußball

Die Highlights im Sportjahr 2006 wurden eindeutig in der Halle gesetzt. Auf grünem Rasen konnte man in der Rückrunde der Bezirksliga lediglich einige Achtungserfolge erringen und stieg am Ende der Saison aus der Bezirksliga ab.

Am 15. Januar 2006 waren wir gemeinsam mit dem TSV Diedorf Ausrichter der Hauptrunde der Landkreismeisterschaft in der Schmuttertalhalle. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gegen die TSG Stadtbergen steigerte sich die Mannschaft noch und löste dann doch noch die Fahrkarte zur Finalrunde der Landkreismeisterschaft.

Diese Jubiläumsmeisterschaft, die vor 25 Jahren von unserem Bürgermeister Otto Völk als damaliger Sportbeauftragter des Landkreises ins Leben gerufen wurde, fand unter der Regie des SSV Anhausen und TSV Diedorf ebenfalls in der Schmuttertalhalle statt. Wie letztes Jahr hatten wir Bobingen als Gegner im Viertelfinale und rechneten uns nicht allzu viel aus. Aufgrund einer sehr kämpferischen Leistung und eines überragenden Kapitäns Seppi Guggenberger gewannen wir 4:3 gegen den TSV Bobingen. Auch Schwabmünchen (6:4) biss sich an uns die Zähne aus und so standen wir gegen den SSV Margertshausen im Finale. In einem packenden und hochklassigen Spiel, bei dem Seppi Guggenberger leider kurz vor Schluss einen Siebenmeter verschoss setzte sich Margertshausen glücklich mit 3:2 durch.

Überraschend teilte uns Jürgen Fuchs fünf Tage vor Beginn der Vorbereitung auf die Rückrunde mit, dass er als Vertragsamateure zum 01.02.2006 zum SV Gessertshausen wechselt. Da wir zwischenzeitlich schon einen Trainervertrag mit Willi Gutia geschlossen hatten, dieser aber bis zum Ende der Saison beim SV Sulzemoos unter Vertrag stand, sprang dankenswerter Weise Peter Pfisterer (Pipo) in die Lücke und betreute die Mannschaft bis zum Saisonende.

In der Vorbereitung zur Rückrunde machte uns vor allem der Schnee zu schaffen. Es war eigentlich kein reguläres Training oder Vorbereitungsspiel möglich. So bestand die Vorbereitung

aus sehr intensivem Lauftraining, Skipping und einigen Spielen auf Kunstrasen. In der Rückrunde konnte man zwar noch den einen oder anderen Achtungserfolg einfahren (z. B. der 6:1-Sieg gegen Berg im Gau). Am Ende reichte es aber nicht zu einem Nichtabstiegsplatz. Dennoch zeigte das Team von Spielertrainer Peter Pfister Charakter und verabschiedete sich erhobenen Hauptes aus der Bezirksliga.

In der laufenden Kreisliga-Saison hat die Mannschaft unter Spielertrainer Willi Gutia noch nicht ihren Rhythmus gefunden und belegt momentan den 13. Tabellenplatz.

Die 2. Mannschaft mit Trainer Thomas Eisenhofer spielte seit langem wieder einmal im aufstiegsberechtigten Punktspielbetrieb und erreichte am Ende der Saison mit 11 Siegen und 15 Niederlagen einen beachtlichen 10. Tabellenplatz.

Die 3. Mannschaft spielte als Reserve der 2. Mannschaft und belegte am Saisonende einen guten 5. Platz mit einem Torverhältnis von 93:53 Toren.

In einer vorgezogenen Jahreshauptversammlung wurden Günther Frank als Abteilungsvorstand und Michael Müller sowie Alfred Fischer zu Stellvertretern gewählt. Die Abteilungskasse wird weiterhin von Michael Aschenbrenner betreut. Die AH managt Joe Scherer, Kassenrevisor ist Walter Niegl.

Hauptpunkt dieser Jahreshauptversammlung war die Erweiterung der Umkleidekabinen. In einer 3 Wochen später anberaumten außerordentlichen Mitgliederversammlung des Gesamtvereins wurde fast einstimmig die Erweiterung der Umkleidekabinen beschlossen und seit Anfang November sind die Bagger im Einsatz. Wir hoffen, bis zum Beginn der Frühjahrsrunde die Umkleidekabinen fertig gestellt zu haben. Damit geht ein lange gehegter Wunsch der Fußballabteilung in Erfüllung. Wir möchten uns hier auch noch einmal beim Präsidium aber auch beim Landkreis Augsburg und der Marktgemeinde Diedorf für die Unterstützung danken.

Fußball



Fußballjugend

"Deutschland (Anhausen) 2006 ein Sommermärchen"

2006 war das Jahr der Fußball-WM und auch in Anhausen wurde wieder kräftig gegen den Ball getreten. Bereits kurz nach dem Jahreswechsel rollte der Ball wieder und wir hatten ein klasse Hallenturnier mit der F- und E-Jugend in der Schmuttertalhalle. Die vielen Helfer ermöglichten einen tollen Tag, es waren immerhin 10 F-Jugend Mannschaften und 10 E-Jugend Mannschaften zu Gast. Am erfolgreichsten verlief die Hallensaison für unsere F-Jugend, sie erreichten in der Halle die Endrunde bei der Landkreismeisterschaft.



Erschwert war im Frühjahr der Rückrundenstart, es kam zu einigen Spielabsagen. Die Plätze waren bis Ende März mit Eis und Schnee bedeckt. Auch im April war durch das schlechte Wetter der Spielbetrieb stark eingeschränkt. Zudem musste die komplette Spielrunde bis zum Beginn der WM abgeschlossen sein. Somit war innerhalb weniger Wochen der komplette Spielbetrieb durchzuführen.

Trotz der zum Rückrundenstart schwierigen Bedingungen hatten wir dann eine erfolgreiche Rückrunde. Die F1-Jugend sowie die D7-Jugend konnten die Meisterschaft feiern, dazu kam noch die Vizemeisterschaft der E2-Jugend.

Nicht so erfolgreich verlief die Punktrunde für die B-Jugend, sie konnten den Abstieg aus der Kreisklasse nicht verhindern.

Die F1-Jugend feierte auch nach der Punktrunde noch weitere Erfolge. Sie erreichte das Finale des Landkreispokals und stand



im Finale der Schwäbischen Meisterschaft. Im Finale der Schwäbischen Meisterschaft unterlagen unsere F-Junioren dann dem FC Augsburg. Trotz dieser Niederlage wurde anschließend kräftig gefeiert, solche Erfolge hat man schließlich nicht alle Tage!!



Zum Saisonabschluss standen dann noch 2 Ereignisse auf dem Plan, natürlich sollte auch in Anhausen das WM-Fieber ausbrechen.

Mit der WM Achtelfinalpartie Deutschland - Schweden wurde der Jahresabschluss der Fußballjugend gefeiert. Bei herrlichem Sommerwetter wurde vor der Mehrzeckhalle gegrillt.

In der Mehrzeckhalle wurde die Partie Deutschland - Schweden per Großbildleinwand nach Anhausen übertragen. Nach dem tollen Sieg der Deutschen Mannschaft war natürlich auch in Anhausen der Jubel groß.

Der letzte Event vor der Sommerpause war dann noch die 60-Jahr-Feier des SSV. Zu diesem Anlass fand nach längerer Pause wieder ein Fußballjugendturnier auf der SSV Sportanlage statt. Bei wiederum tollem Sommerwetter konnten jeweils 10 Mannschaften (F- und E-Jugend) teilnehmen. Die Turniersiege musste man zwar den Gästen überlassen, doch den Kindern hat es riesigen Spaß gemacht. Recht herzlichen Dank auch an unseren Wirt, für dieses Turnier hatte er uns die hintere Terrasse zur Verfügung gestellt und war uns bei der Bewirtung der Gäste behilflich.

Besonders bei solchen Turnieren sah man, wie erschwert es mit der bisherigen Kabinensituation war, ein solches Turnier zu veranstalten. Daher freuen wir uns sehr, dass man sich für den Erweiterungsbau beim Sportheim entschieden hat.

Nach kurzer Pause begann im Juli mit den Spielgruppentagungen bereits die Vorbereitung auf die neue Saison. Der SSV konnte so viele Mannschaften wie nie zuvor melden. Zum ersten Mal wurden 2 Mädchenmannschaften, C-Mädchen und eine B-Mädchenmannschaft, gemeldet.

Dazu kommen weitere 10 Bubenmannschaften, davon nehmen 9 Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Unsere Bambini-

Mannschaft, die von Christoph Marschner betreut wird, ist auch schon fleißig am trainieren und fiebert bereits dem ersten Freundschaftsspiel entgegen.



Neu ist der Spielbetrieb für die Kinder in der F2-Jugend, sie hatten im Herbst ihre ersten Spiele und mussten bis zum 5. Spieltag auf den ersten Sieg warten. Die Freude war aber riesig, als es mit den ersten Punkten geklappt hatte. Betreut wird die Mannschaft von Stefan Klemm und Rainer Winterhalder.



Mit bereits einer Saison Erfahrung ist die F1-Mannschaft von Manfred Hofmann und Peter Seipt an den Start gegangen. Mit einer tollen Leistung in der Hinrunde konnte man die Herbstmeisterschaft feiern.

Im E-Jugendbereich sind wir auch in dieser Saison mit 30 Kindern wieder so viele, dass wir auch in der Saison 06/07 wieder mit 3 Mannschaften am Start sind. Die E1 von Georg Kraus

belegt nach der Hinrunde einen hervorragenden 3. Platz und hat durchaus noch Chancen weiter nach vorne zu kommen. Mit teilweise doch sehr deutlichen Siegen konnte die E2-Jugend von Hans Wiedenmann und Rainer Wolf die Herbstmeisterschaft feiern. Mit Platz 5 und Blick nach oben ist unsere E3-Jugend sehr erfolgreich und kann durchaus noch 1 - 2 Plätze nach vorne rücken.

Die D-Jugend hatte den erwarteten schweren Start, es standen nur wenige Spieler mit Erfahrung auf dem Großfeld zur Verfügung. Doch von Spiel zu Spiel kam die Mannschaft von Bernhard Lehmeier besser zu recht und belegt nach der Hinrunde einen hervorragenden 6. Platz.

Den erwarteten schweren Stand hat die C-Jugend in der Kreisklasse, die Jungs von Thomas Pfeilschifter und Frank Edelmann belegen im Moment mit nur einem Punkt einen Abstiegsplatz. Vielleicht lässt sich in der Rückrunde das Blatt noch wenden. Einige wenige Siege könnten für den Klassenerhalt durchaus noch reichen.

Nach dem Abstieg der B-Jugend konnten in der neuen Saison einige Punkte geholt werden. Doch mit dem sehr kleinen Spielerkader mussten dann in der Vorrunde 2 Spiele abgesagt werden; es halfen auch immer wieder Spieler in der A-Jugend aus.

Überraschend hat sich die A-Jugend nach der Hinrunde im Tabellenkeller wieder gefunden. Die dünne Spielerdecke und einige unglücklich verlorene Begegnungen führten dazu, dass man in der Kreisklasse nun gegen den Abstieg spielt. Die Mannschaft hat aber großes Potential, die Trainer Günther Frank und Bernd Wiedemann sind sich sicher, den Abstieg noch zu vermeiden.

Rückblickend auf 2006 war es ein sehr erfolgreiches Jahr. Läuft es auch in den nächsten Jahren so weiter, können wir mit der Entwicklung des Jugendfußballs in Anhausen sehr zufrieden sein.

An dieser Stelle noch mal allen Freunden des SSV Jugendfußballs ein herzliches Dankeschön!!

Platzierungen Jugendmannschaften Saison 2005/2006

Platz	Mannschaft	Spiel	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte	Betreuer
4	F2-Jugend	18	10	2	6	56:37	+19	32	Manfred Hofmann / Peter Seipt
1	F1-Jugend	18	15	1	2	104:21	+83	46	Hans Wiedenmann/Rainer Wolf
4	E3-Jugend	10	3	1	6	30:43	-13	10	Alexander Kopp
2	E2-Jugend	18	14	1	3	127:23	+104	43	Georg Kraus
7	E1-Jugend	18	7	1	10	34:83	-49	22	Bernhard Lehmeier
1	D7-Jugend	12	10	0	2	56:18	+38	30	Frank Edelmann
8	C-Jugend	20	6	2	12	32:80	-48	20	Thomas Pfeilschifter/Bernd Wiedenmann
11	B-Jugend	20	4	0	16	33:86	-53	12	F. Edelmann/Erich Belak/Günter Frank
5	A-Jugend	22	11	3	8	91:56	+35	36	Johann Wenni
5	D-Mädchen	12	5	2	5	14:32	-18	17	Johann Wenni

Ski-Abteilung

Unsere Weihnachtsfeier begann wieder mit einem gemütlichen Winterspaziergang mit Fackeln ins Anhauser Tal. Nach einer kurzen Rast im Wald beim Glühweinstand der Freiwilligen Feuerwehr mit Glühwein und Kinderpunsch haben wir den Abend im SSV-Haus mit einem Weihnachtessen und gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen. Rolf Siegmund las uns wieder Weihnachtsgeschichten vor, musikalisch wurden wir von zwei jungen Skisportlern mit der Trompete unterhalten.

Die Eröffnungsfahrt fand am 28.12.2005 mit Kraus-Reisen statt und führte uns nach Seefeld.

Der Kinderskikurs in den Weihnachtsferien 2005/2006 fand rege Beteiligung. Es waren insgesamt drei Gruppen. Die Busse von Kraus Reisen waren immer voll besetzt. Wir waren 3 x in Ehrwald und 1 x in Lermoos. Der Skikurs fand an vier aufeinander folgenden Tagen statt. Es stellte sich jedoch heraus, dass dies für die Kinder sehr anstrengend war.



Die geplante Vereinsmeisterschaft musste einmal wegen zu wenig Schnee und einmal wegen zuviel Schnee verschoben werden. Beim dritten Anlauf am 16.3.2006 war uns dann der Wettergott gnädig und wir konnten die Meisterschaft bei reger Beteiligung in Biberwier durchführen.

Sieger der einzelnen Gruppen waren:

Kinder bis Jahrgang 1999 Jonathan Michelsen

Schüler I weiblich 1996 - 1998 Isabella Svojanovsky

Schüler I männlich 1996 - 1998 Moritz Schalk

Schüler II männlich 1993 - 1995 Philipp Schweyer

Jugend männlich 1989 - 1992 Matthias Karle

Damen Altersklasse 1964 und älter Karin Schalk

Herren Altersklasse. 1964 und älter Bernd Böhme

Herren Allgemein 1961 - 1988 Sebastian Böhme

Siegerin der Snowboard-Meisterschaft war Anna Lohner.

Tagesbestzeit fuhr bei den Herren Sebastian Böhme und bei den Damen Karin Schalk.

Ski





Mit Wurfzude und Weinecke waren wir wieder beim Talfest vertreten. Traditionell konnten die Besucher am Samstag und Sonntag wieder selbstgebackenen Kuchen genießen.

Der für den 8. August 2006 geplante Radlausflug musste leider wegen Regen abgesagt werden.

Der Herbstausflug am 8. Oktober 2006 fand bei herrlichem Wetter statt. Unser Ausflug führte uns mit dem Zug von Diedorf nach Füssen. Von dort aus ging es zu Fuß bis zum Alatsee. Nach einer kurzen Rast kehrten wir wieder nach Füssen zu Kaffee und Eis zurück. Nach dieser letzten Stärkung waren wir gegen 19.00 Uhr wieder in Anhausen.

Anlässlich der 60 Jahr Feier des SSV-Anhausen wurde für Kinder und Jugendliche an der Teerplatte und in der MzH ein Mannschaftsturnier abgehalten. Bei der von der Skiabteilung durchgeführten Disziplin mussten die Teilnehmer zu viert auf einem Paar Ski eine Runde an der Teerplatte laufen. Die Zeit wurde gemessen.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilungsleitung bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken, denn ohne diese wäre ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltungen nicht möglich.

Mit sportlichem Gruß und Ski Heil
Eure Skiabteilung im SSV Anhausen e.V.

Ski



Theater

"Grüß Gott." - "Hi." - "Wer is high?" - "Jaaaaa - Grüß Gott halt." - "Na also, geht doch."

Sicher erkennen viele Leser des SSV-Echos diesen kleinen Auszug aus unserem Theaterstück "Suche Opa - biete Liebe." Eine geschlossene SSV-Aufführung zur 60-Jahr Feier des Vereins und weitere acht Aufführungen folgten. Aber zuerst zum Anfang unseres Theaterjahres 2006.

Faschingsball: Die Theaterler haben wieder einen Faschingsball veranstaltet. Bunt, turbulent, lustig, einfach gut war der Ball. Bei so vielen Mitgliedern im Hauptverein ist es eigentlich verwunderlich, dass nicht mehr Ballbesucher das Engagement der kleinen Truppe unterstützen.

Zuschuss für Jugendarbeit: Der SSV-Jugend haben wir wieder einen Geldbetrag zukommen lassen.

Theaterbesuch bei unseren Kollegen von der Theatercrew.

Baschenegg: Die Kinder und Schwestern vom Kinderheim in Baschenegg sind auch an 2006 von uns an Ostern nicht vergessen worden. (Es geht auch ohne großen Zeitungsbericht bzw. Foto.)

Hochzeit: Von unserer Sandra Riederle, damals noch Rindle, ist die Theatergruppe zu einem zünftigen Polterabend und zu einer ganz tollen Hochzeit eingeladen worden. Wir haben uns mit dem bekannten Stück "Dinner for one" bei den Beiden bedankt. Anzumerken ist noch, dass wir in Hansjörg Riederle gleich ein neues SSV-Mitglied gewonnen haben.

Talfest: Am Freitagabend trafen wir uns zum Kameradschaftsabend. Am Seniorennachmittag trugen wir mit mehreren Sketchen zur guten Unterhaltung bei.

Workshop: Im Oktober ging es wieder nach Wertach zum "Workshop". Es mussten noch etliche Pöstchen verteilt werden: wer macht Spielleitung - wer schminkt - wer souffliert - Beleuchtung - Ton - Bühnenbau - Vorhänge nähen - Kartenvorverkauf - Plakate drucken lassen und ausfahren und und und. Die Frage wer macht Inspizient war nicht groß zu verhandeln. Unsere Anni Mohr bekam ja vor längerer Zeit ein Diplom für "Inspizient auf Lebenszeit" überreicht. Hoffentlich spielen wir nächstes Jahr auch wieder ein Stück bei dem auf der Bühne Orangenkuchen oder Schokokuchen gebraucht wird. Nachdem das schlechte Wetter in Wertach nicht zu einer großen Wanderung animierte, hatten wir noch mehr Zeit für die Vorbereitung auf die kommenden Theateraufführungen.

Klinikclowns: Wir haben uns vorab gut informiert und dann aus unserem Sozialbudget die Arbeit der Klinikclowns finanziell unterstützt.

Gastspiel: Auch heuer wieder haben uns die Sänger der Metzgerinnung gebeten, einige Sketche bei ihnen aufzuführen. "Der Jungfernbund" und "Grad zwegs dem Etzetera" kamen gut an.

Die Proben zu "Suche Opa - biete Liebe" haben im Oktober begonnen. Heftige Proben mussten abgehalten werden um noch alles bis zur Premiere in den Griff zu bekommen.

Premiere am 17.11.2006: Die erste Aufführung war eine geschlossene Veranstaltung für den SSV. Der Verzicht auf die Einnahmen aus dieser Aufführung war das Geschenk der Theaterler zum 60-jährigen Jubiläum des Vereins. Alle weiteren acht Aufführungen waren schon bald ausverkauft.

Weihnachtsfeier: Unser Sportheimwirt hat uns auch wieder mit einer ganz tollen Dekoration überrascht und uns sehr gut bewirtet. Danke Enzo! Große Überraschung für alle war der Auftritt einer Gospelgruppe. Klasse Idee.

Botanischer Garten: Durch unseren Christof haben wir beste Beziehungen zum Botanischen Garten. So konnten wir die orientalische Krippe am Abend ganz in Ruhe bei "Candle-light" besichtigen.

Nikolaus vom Weihnachtsmarkt: Fleißige Theaterler haben für den Anhauser Nikolaus viele, viele kleine Säckchen mit Süßigkeiten gepackt. Wir hoffen mit dieser Aktion den Kinder und den Eltern eine Freude gemacht zu haben.

Weihnachtsaufführungen: Drei Aufführungen standen noch an und alle gingen reibungslos über die Bühne. Bei der letzten Aufführung wurden alle Mitwirkenden, vor und hinter der Bühne, mit einem Blumenstrauß bzw. einer Flasche Sekt geehrt.

Investitionen: Der Theaterkasse stehen größere Ausgaben bevor. Unsere technische Anlage ist mit ihren über 20 Jahren nicht mehr up-to-date. Ersatzteile sind dafür nicht mehr zu haben. Ein Angebot für diese anstehenden Arbeiten haben wir eingeholt.

Das Jahr 2006 haben wir rundum positiv abgeschlossen. - Na also, ging doch wieder.

Wenn ihr Lust habt bei den Theaterler dabei zu sein, sei es auf der Bühne oder bei sonstigen Aktivitäten, ruft doch einfach an unter Tel. 1338.





Theater

Boccia

10 Jahre Bocciastadl

Im Mai dieses Jahres konnten wir das 10-jährige Bestehen unseres Boccia Stadl's feiern. Nur durch den ganzjährigen Trainings- und Spielbetrieb war es unseren Spielern möglich, die Erfolge der vergangenen Jahre zu erreichen. Bei einer kleinen Feier nach dem Internationalen Turnier Ende April frischten wir die Anekdoten während des Bau's und der letzten zehn Jahre nochmals auf. Auch unsere Gäste sind immer wieder voll des Lobes was einer doch relativ kleinen Truppe hier gelungen ist.

Dreikönigsturnier mit Prominenten

Am Dreikönigstag trafen sich einige prominente Gäste (Politiker und Sponsoren) zu einem kleinen Boccia-Turnier im Bocciastadl. Jeweils ein Gast und ein aktiver Spieler bildeten ein Team. Ein paar Einführungskehren reichten unseren Gästen und sie hatten den Bogen heraus. Sofort waren alle mit großem Eifer und viel Spaß am Boccia spielen. Danach gab es noch eine deftige Brotzeit und ein gemütliches Beisammensein mit Musik. Vielleicht trifft sich die Runde auch im nächsten Jahr.

Besuch in Offingen

Am 28.Dezember 2005 besuchten wir unsere Bocciafreunde in Offingen. Mit der Bundesbahn fuhren wir um 9 Uhr in Diedorf los. Nach Ankunft in Offingen ging es zu Fuß zur Bocciahalle des Pallino Offingen. Unsere Freunde hatten natürlich schon alles vorbereitet, so dass es sofort ans Boccia spielen ging. Die ganze Sache wurde natürlich nicht so ernst genommen. Auch ein paar Musikanten hatten sich eingefunden und spielten munter auf. Nach ein paar unterhaltsamen Stunden ging es dem Zug wieder in Richtung Anhausen.

Internationales Turnier

Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens des Boccia Stadl's fand am 29.und 30.April das Internationale Bocciaturnier in Anhausen statt. Am Start waren wieder Mannschaften aus Österreich, Italien und Liechtenstein sowie aus Deutschland. Domenico Ferrara und Francesco Dragone vom SSV Anhausen nutzten ihren Heimvorteil und waren die verdienten Gewinner des diesjährigen Turniers. Die weiteren Platzierungen belegten die Teams Liechtenstein und Italien. Trotz der Teilnahme von sieben Mannschaften aus dem eigenen Verein konnte sich letztendlich nur eine Mannschaft über das Achtelfinale retten, denn die ausländischen Mannschaften waren spielerisch sehr stark, darunter Günther Bauer und Andrea Steininger, beide aus dem Nationalkader von Österreich und zweimalige Gewinner unseres Turniers. Die Austragung erfolgte an zwei Tagen in acht Gruppen mit je drei Mannschaften, wobei jeweils sich nur eine Mannschaft qualifizieren konnte.

Vereinmeisterschaft mit Jahresabschlussfeier

Am 9.12.2006 stand die interne Vereinsmeisterschaft auf dem Programm. Die Spiele wurden wie schon im vergangenen Jahr von Erwin Egger organisiert. Durch die Vergabe von einem Bonus an die B und C Spieler hatten auch sie eine Chance einmal die Nase ganz vorne zuhaben. Zum Schluss setzte sich aber doch wieder der Trainingseifer und die Spielqualität der A

Spieler durch. Meister wurde in diesem Jahr Winfried Mayer vor Erwin Egger.

Nach der anschließenden Siegerehrung ließ Abteilungsleiter Johann Schwegler das Jahr 2006 Revue passieren. Er dankte allen Mitgliedern die immer wieder bereit sind die anfallenden Arbeiten zu erledigen, sei es der Hallendienst, Pflege der Außenanlagen oder verschiedene Verbesserungen in der Halle.

Weitere Turniere 2006 und Platzierungen im Bocciastadl

12.02.2006

Doppel B

1.Platz Martins Joaquim / Jedlitscka Peter
3.Platz Spengler Adolf / Glöcklhofer Sandy

19.02.2006

Einzel A

1.Platz Dragone Francesco
3.Platz Mayer Winfried

19-03-2006

Dreier N

1.Platz Jedlitscka Peter / Zäh Anita / Zäh Hans
3.Platz Gabler / Martins / Spengler

26.03.2006

Doppel C

1.Platz Glöcklhofer Georg
2.Platz Diller Herbert

8.10.2006

Doppel A

1.Platz Egger Erwin / Ferrara Domenico

21.10.2006

DM Damen

1.Platz Karl Uschi

22.10.2006

DM Herrn

1.Platz Egger Erwin

Ranglistenplätze des SSV Anhausen

Liga A

2.Dragone Franco
4.Ferrara Domenico
9.Egger Erwin
11.Schwegler Johann
15.Mayer Winfried
17.Karl Uschi
18.Longo Fiorenzo
21.Möschl Albert

Liga B

5.Jedlitschka Peter
11.Zäh Hans
16.Zäh Anita
17.Martins Joaquim
18.Glöcklhofer Sandy
28.Spengler Adolf
29.Gabler Helmut

Jugend

Alle Jugendlichen über 10 Jahre sind herzlich eingeladen einmal bei uns vorbei zuschauen und das Boccia spielen auszu probieren. Sie werden von einem erfahrenen Trainer betreut.

Unser Angebot geht übrigens auch für alle Erwachsenen, die sich ein wenig sportlich betätigen möchten.

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Samstag ab 16 Uhr
Sonntag von 9 - 12 Uhr und wieder ab 16 Uhr

Helmut Gabler



Sieger am 19.3.2006



Siegerehrung Internationales Turnier



Uschi, Hans und Erwin



Einweisung



Promis beim Spiel



Der gemütliche Teil



Erwin
und
Winfried

Boccia

Tischtennis

Ein sportlich erfolgreiches Jahr 2006 endete für die Tischtennisabteilung mit der Herbstmeisterschaft unserer 1. Herrenmannschaft.

Absoluter Höhepunkt war jedoch unbenommen der Aufstieg unserer Mädchenmannschaft in die Bezirksliga. Aber auch der Aufstieg unserer 3. Herrenmannschaft in die 3. Kreisliga Ost wurde gebührend gefeiert.

Bei unseren diesjährigen Vereinsmeisterschaften gab es im Herreneinzel eine kleine Überraschung: so wurde Albert Möschl Vereinsmeister 2006 - bei den Damen verteidigte Conny Miller weiterhin den Pokal.



Berichte der Mannschaftsführer:

Damen 1 - Bezirksliga 1

Mit altbewährter Aufstellung Conny Miller, Silvia Vogt, Annemarie Vitzthum und Dörte Ebsen starteten wir im Oktober in die neue Saison 2006/07. Nach den ersten Spielen merkten wir, dass die Konkurrenz noch härter geworden ist, wobei alle Tabellenplätze dicht beieinander liegen. Nachdem wir Fahrten bis zu 140 km weit haben, finden die Punktspiele überwiegend am Samstag statt z.B. 12.00 Uhr Abfahrt in Anhausen - Spielbeginn um 15.00 Uhr in Marktoberdorf. Nach drei Stunden hartem Kampf gegen die sehr jungen Spielerinnen können wir mit unserer routinierten Erfahrung gut mithalten und holen mit 7:7 einen Punkt. Danach bleibt uns nicht viel Zeit für die Weiterfahrt, bevor wir um 19.00 Uhr gegen Wildpoldsried antreten müssen. Etwas geschwächt durch das erste Spiel, aber trotzdem noch fit genug um auch hier gut aufzuschlagen, können wir das spannende Spiel für uns entscheiden. Erschöpft aber mit drei Punkten im Gepäck sind wir nach Mitternacht wieder zurück. Natürlich gibt es auch weniger erfolgreiche Spieltage, die es schnell abzuwickeln gilt, um wieder konzentriert an das nächste Spiel zu gehen. Nach der Vorrunde stehen wir auf dem 7. Tabellenplatz und hoffen, dass wir die nur knapp verlorenen Spiele in der Rückrunde für uns entscheiden können. Als Mannschaftsführerin hoffe ich, dass wir ab Januar wieder in Bestaufstellung ohne Krankheitsausfälle, gut trainiert und mit viel Power das Spiel um den 40 mm Ball aufnehmen, um uns in der höchsten Klasse des Bezirkes etablieren zu können.

(Conny Miller)

Damen 2 - Kreisliga

Am Ende der Vorrunde belegten die Spielerinnen Marlene Mohr, Heidi Köbler, Isabell Schwaier und Ersatzspielerin Sabine Schwemmer den 3. Tabellenplatz, punktgleich mit dem Tabellenzweiten. Wie immer wurde das erste Spiel der Saison zu wenig vorbereitet angetreten, so dass die Punkte auch gleich abgegeben werden mussten. Es folgte ein Unentschieden und dann drei Siege. Leider musste die MBB-SG Augsburg ihre Mannschaft kurz nach Rundenbeginn zurückziehen, so dass nur noch insgesamt sechs Mannschaften am Wettbewerb teilnahmen. Nachdem im Spiel gegen den Tabellen-Ersten DJK Göggingen ein Unentschieden erkämpft werden konnte, besteht Hoffnung in der Rückrunde gegen diese Mannschaft zu gewinnen und bei konstanten Leistungen einen noch besseren Tabellenplatz zu erreichen. Alle Spiele wurden freundschaftlich und fair ausgetragen.

(Marlene Mohr)

Mädchen - Bezirksliga 2

Jungen 1 und 2 - Kreisliga

Bei der Tischtennisjugend hat sich im Jahr 2006 viel getan. Nachdem Thomas Mohr sich aus privaten Gründen als Trainer von den Jugendlichen verabschiedet hatte, konnte mit Moritz Angermeier als Übungsleiter ein optimaler Ersatz gewonnen werden. Das war auch sehr notwendig, denn der Verein bekam über den Winter und im Frühjahr stetigen Zuwachs an Jugendlichen. Mittlerweile wetteifern dienstags und freitags über 20 Jugendliche im Spiel mit dem kleinen weißen Ball.

Dabei schnitt die Mädchenmannschaft um Katharina Höllriegel besonders gut ab, denn sie gewannen in ihrer Klasse die Meisterschaft und waren damit zum Aufstieg in die zweite Bezirksliga berechtigt. Jetzt müssen sie aber erfahren, dass dort ein rauerer Wind weht und deshalb heißt das Saisonziel Klassenerhalt.

Das Jungenteam um Tobias Sailer durfte in der alten Saison noch unbeschwert Erfahrung sammeln, um jetzt in der Saison 06/07 voll anzugreifen und sogar oben mitzumischen.

Außerdem konnte man für die neue Saison eine zweite Jungenteammannschaft anmelden, die sich für ihre erste Saison beach-



lich schlägt und momentan einen Mittelfeldplatz belegt.

Auch einzelspielerisch sind einige Erfolge zu vermelden: Nach hervorragenden Podestplätzen bei den Kreismeisterschaften wurden Franziska Joas und die Brüder Lennart und Sören Tjarks zu den schwäbischen Meisterschaften eingeladen. (Bernd Schächterle)

1. Herrenmannschaft - Kreisliga 2

Die 1. Herrenmannschaft belegt derzeit in der Saison 2006/2007 den 1. Tabellenplatz in der Kreisliga 2 und errang die Herbstmeisterschaft. Mit ausschlaggebend für die gute Platzierung ist, dass mit Christian Brack (16:2 Siege) im vorderen Paarkreuz und Rainer Winterhalder (13:1 Siege) im mittleren Paarkreuz die besten Einzelspieler der Liga gestellt werden.

Bei bisher einem Minuspunkt muss in der Rückrunde der knappe Vorsprung vor Polizei SV Augsburg (2 Minuspunkte) und Pfersee Augsburg (3 Minuspunkte) behauptet werden. Dafür darf aber das sowieso schon knappe Trainingspensum nicht noch weiter abfallen.

Vielleicht kann dann nach der Runde endlich mal wieder ein Aufstieg der ersten Herrenmannschaft gefeiert werden. (Bernhard Lehmeier)

2. Herrenmannschaft - Kreisliga 3 Ost

Drei Spiele vor dem Ende der Vorrunde steht die 2. Herrenmannschaft auf dem 2. Platz bei zwei Aufstiegsplätzen. Bisher wurden 4 Spiele gewonnen, gegen Friedberg II gab es ein Unentschieden und nur gegen den Tabellenführer Schwaben Augsburg II wurde verloren. Gut gestartet sind in diese Runde Peter Lauber mit 7:1 Spielen und Max Joas mit 8:1 Spielen. Das Ziel der Mannschaft ist es, den 2. Platz zu halten und damit den Aufstieg zu erreichen. (Manfred Flinspach)

3. Herrenmannschaft - Kreisliga 3 West

Am 31. März 2006 war es geschafft und riesengroß war die Freude. Mit einem 9:4-Sieg im letzten Rückrundenspiel gegen den TSV Augsburg-Pfersee hatten die Spieler um Mannschaftsführer Willi Mohr eine äußerst erfolgreiche Saison 2005/2006 abgeschlossen. Was im SSV-Echo 2005 noch als Wunsch formuliert war, wurde Wirklichkeit. Ungeschlagen hatten sie sich ein Punktekonto von 34:2 Punkten (16 Siege + 2 Unentschieden) erkämpft, waren damit Meister und Aufsteiger in die Kreisliga 3 geworden. Großen Anteil an diesem Erfolg hatten der Youngster der Mannschaft Moritz Angermeier mit 18 gewonnenen Spielen bei nur 4 Niederlagen sowie Rudi Pecher, der es gar auf 19 Siege bei ebenfalls nur 4 Niederlagen brachte. Ganz stark waren auch die Doppelpaarungen Willi Meier / Willi Mohr (17:3) und Torben Tjarks / Wolfgang Möschl (12:1). Alle Spieler, also auch Johann Kugelmann, und Ersatzspieler Werner Teuffl konnten in ihren Einzeln eine positive Bilanz vorweisen und haben damit zum großen Erfolg beigetragen.

So ging es dann am 15.09.06 in die neue Saison. Erklärtes Ziel: "Drinbleiben" in der neuen Liga.

Den ersten Gegner kannte man. Gegen den Mitaufsteiger Stadtwerke SV Augsburg konnte mit einem Unentschieden der erste Punkt erkämpft werden. 5 weitere Punkte kamen bis zum Ende der Vorrunde noch dazu. Damit geht die 3. Mannschaft auf dem 7. Platz liegend in die Winterpause. Da zwei der drei dahinter liegenden Mannschaften bereits in der Vorrunde deutlich besiegt werden konnten sind die Chancen, das gesteckte Ziel zu erreichen, sehr gut.

(Willi Mohr)



Gesellschaftlicher Rückblick

In das neue Jahr starteten wir mit unserem beliebten Mixed Turnier und anschließendem gemütlichem Beisammensein. Neben der aktiven Teilnahme beim Talfest sowie den Aktionen zum Jubiläum des SSV Anhausen waren wir dieses Jahr leider fast nur an der TT-Platte gemeinsam aktiv.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle TT-Spielerinnen und -Spieler, die sich jederzeit für unsere Abteilung einsetzen - mitarbeiten und unterstützen. Insbesondere bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen, ohne deren Mitwirkung für mich eine Führung der Abteilung nicht möglich wäre. Nicht zuletzt gilt meine Hochachtung unseren Jugendbetreuer Bernd Schächterle und Moritz Angermeier, ohne deren Einsatz - oft auch gegen Widerstände - eine Jugendarbeit in der TT-Abteilung nicht möglich wäre.

(Silvia Vogt)

Tennis

Das Jahr 2006 stand wieder im Zeichen intensiver Jugendarbeit und einer stetigen Fortentwicklung unseres Vereinslebens.

Wir hatten zur Eröffnung der Saison 2006 ein Schleifchenturnier. Der Radlausflug im Juni und die Bergwanderung im Juli fanden dieses Jahr ebenfalls statt und erfreuten sich reger Nachfrage.

Das traditionelle Pergolafest, der gesellschaftliche Höhepunkt unserer Tennisabteilung, war wieder mal ein voller Erfolg. Vielen Dank an alle Organisatoren und Helfer!

Ein "heißes" Eisen war - wie schon im letzten Jahr - die Verlegung der Umkleieräume und Duschen. Die momentane Lösung sieht so aus, dass die Duschen und Umkleieräume im Vereinsheim umgebaut und erweitert werden. Die neu entstehenden Räume stehen dann der Fußball- und Tennisabteilung zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung, getrennt für Männer und Frauen.

Unser Mitgliederstand liegt Ende 2006 bei 176 Mitgliedern und ist damit ziemlich beständig. Erfreulich ist der stetig anwachsende Anteil an Kindern und Jugendlichen, der inzwischen bei fast 40% liegt.

Von der Jugendarbeit berichtet unsere Jugendleiterin Bettina Santiago:

Mannschaften und Turniere

Im Jahr 2006 hatten wir eine eigene Mädchenmannschaft (10 - 14), sowie drei Kleinfeldmannschaften (bis 10 Jahre) gemeldet. Die Bambini, Knaben, Junioren und Juniorinnen spielten in einer Spielgemeinschaft mit Diedorf.

Die Jugendmannschaften belegten alle gute Mittelplätze, unsere 1. Kleinfeldmannschaft wurde Gruppensieger und erreichte in den Ausscheidungsspielen das schwäbische Viertelfinale. Hier mussten sie sich dem späteren schwäbischen Meister Ay-Senden geschlagen geben. In der Mannschaft spielten Nikolas Schweyer, Marco Felsch, Jonna Edelman und Raphael Schimunek.

Zudem haben verschiedene Einzelspieler an unterschiedlichen Turnieren teilgenommen. Hierbei hat Raphael Schimunek das Kleinfeldturnier beim TC Schiessgraben in seiner Altersklasse gewonnen, Anja Belak erreichte bei den Landkreismeisterschaften in ihrer Altersklasse den 3. Platz und Nikolas Schweyer in seiner Altersklasse den 2. Platz. Lotta Edelman und Raphael Schimunek erhielten zudem aufgrund ihrer Leistungen eine Einladung für ein Turnier beim TC Schiessgraben.

Im Juli haben wir im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des SSV Anhausen ein Kleinfeldturnier ausgerichtet. Hierzu hatten wir die Kinder der Tennisabteilung des TSV Diedorf eingeladen. Aufgrund der guten Teilnehmer-

zahl von ca. 25 Kindern, schönem Wetter und guter Bewirtung, war es eine gelungene Veranstaltung.

Vereinsmeisterschaft

Bei strahlendem Sonnenschein startete auch dieses Jahr wieder die Tennisgrößgemeindemeisterschaft der Jugend. Am 22. und 23. Juli sollten die Jugendlichen des SSV Anhausen und TSV Diedorf ihre Kräfte auf der Tennisanlage in Diedorf messen. Den Melderekord von 75 Teilnehmern verzeichneten die Organisatorinnen als einen unglaublichen Erfolg. Es wurden die Altersklassen Kleinfeld (U8 und U10), Bambini, Schüler und Junioren/ Juniorinnen gespielt, die Verlierer der Erstrundenmatche spielten in einer B-Runde einen eigenen Sieger aus.

Die Kleinsten sollten die ersten sein, und so startete am Samstagvormittag die Kleinfeldrunde, unterteilt in U8 (bis 8 Jahre) und U10 (bis 10 Jahre), mit 27 Teilnehmern. Die Cracks - die jüngsten Teilnehmer waren gerade 7 Jahre - kämpften auf dem halben Feld hart um jeden Punkt, unterstützt von Eltern, Trainer und sonstigen Tennisbegeisterten! Bei der U8 gewann am Ende in einem umkämpften Endspiel Johanna Kramer gegen Chrissi Nägele, Dritte wurde Lotta Edelman.

Bei der U10 Klasse ging es schon etwas härter zur Sache, und es floss so manche Träne. Im Finale dominierte Nikolas Schweyer gegen Alexander Schurz, Dritter wurde Marco Felsch. Die B-Runde gewann Julian Harjung gegen Ulrich Stocker.

Ab Samstag Mittag begannen die Altersklassen Bambini (bis 12 Jahre), Schüler (bis 14 Jahre) und Junioren/Juniorinnen (bis 18 Jahre) bei sengender Hitze ihre Meisterschaft auszuspielden.

Bei den Bambini setzte sich im Endspiel André Köllmer gegen Alexander Spengler durch. In der B-Runde im Finale gewann Matthias Belak gegen Alexander Schurz.

Bei den Schülern konnte sich im B-Runden Finale Michael Schrettle gegen Philipp Jawny durchsetzen. Die A-Runde der Junioren wurde von den Diedorfer Spielern dominiert. Das Finale, ein Familienduell gewann überraschend der jüngere Philipp Harjung gegen Michael Harjung. Das B-Runden Finale gewann Benedikt Wagner gegen Julian Fischer.

Bei den Juniorinnen gab es ebenfalls eine Überraschung. Da die Teilnehmerzahl bei den Schülerinnen zu gering war, wurden diese zu den Juniorinnen gelost und bestritten dort das Finale. Die "Big Points" machte Anja Belak und konnte sich so in einem schönen Endspiel gegen Theresa Harjung durchsetzen, 3. wurde Christina Schrettle. Das B-Runden Finale gewann Marie-Therese Lübeck gegen Julia Bayer.

Am Sonntag um 18.30 Uhr war es dann soweit, alle Sieger standen fest und konnten bei einer gemeinsamen Siegerehrung ihre Preise entgegennehmen. Ein herzliches Dankeschön an

unsere Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Durchführung des Turniers nicht möglich gewesen wäre!



Training

Das Training im Sommer fand dieses Jahr bei Wolfram Guder und Martin Merk auf der Tennisanlage in Anhausen statt, wobei Martin den Großteil der Kinder trainierte. Zudem haben wir eine neue Trainerin - Katharina Schmid - aus den eigenen Reihen für die Kleinen und Anfänger. Sie hat im Sommer noch parallel mit Martin trainiert und übernimmt seit Herbst das Wintertraining in der Halle in Anhausen.

Momentan läuft das Wintertraining wie in den letzten Jahren für die Fortgeschrittenen (38 Kinder) in der Halle in Neusäss und für die Tennisanfänger (9 Kinder) in der Turnhalle in Anhausen. Dabei werden in Neusäss 3 Gruppen von Wolfram und 7 Gruppen von Martin trainiert, das Freitagnachmittagstraining in Anhausen wird komplett von Katharina Schmid übernommen.

An dieser Stelle möchten wir uns wieder ganz herzlich bei unserem Trainer Martin Merk bedanken. Er ist weit über seine Pflichten als Trainer hinaus für unsere Abteilung tätig. Hierbei sollte besonders erwähnt werden, dass er während der Sommerferien kostenfrei Training für die Kinder gegeben hat. Vielen Dank!

Ausblick

Für die Saison 2007 wird erstmals in Anhausen eine Bambini-mannschaft (10 -12 Jahre) gemeldet, zudem eine Juniorinnen-mannschaft. Im Kleinfeld werden voraussichtlich 2 Mannschaften an den Start gehen. Die Knaben und Junioren spielen in der Spielgemeinschaft mit Diedorf.

Ein weiterer großer Schritt, den wir vor allem unserem Trainer Martin Merk zu verdanken haben, ist, dass wir 2007 erstmals seit Jahren wieder eine Damenmannschaft melden können. Diese setzt sich aus ehemaligen Jugendspielerinnen aus Anhausen, Diedorf, Biburg, Gessertshausen und Horgau zusammen.

Vom Mannschaftssport berichtet unser Sportwart Thomas Dirr:

Die Herren 30 belegten in der Bezirksklasse I mit dem 5. Rang einen guten Mittelplatz. Auf die Verbandsspiele bereiteten sie sich wie jedes Jahr eine Woche in einem Trainingscamp in der Türkei vor.

Von der Tennisanlage berichtet unser Verantwortlicher, Herr Michael Kissling:

Im Herbst fand der traditionelle Arbeitsdienst auf der Tennisanlage statt, um die Plätze winterfest zu machen. Wir werden im Frühjahr die Plätze wieder von einer Firma richten lassen.

Im Frühjahr werden wir außerdem wieder an einem Samstag einen Arbeitsdienst einberufen, da wir dadurch die Kosten senken und eine Erhöhung der Beiträge umgehen können.

Zu danken waren insbesondere der Jugendleiterin Bettina Santiago für Ihren Einsatz für unseren Nachwuchs, ebenso Frau Gleißl für die hervorragende Führung unserer Kasse und Familie Belak für das Instandsetzen der Tennisplätze. Aber auch Frau Doris Santiago für die Arbeit mit den Getränkebestellungen, für das Bereitstellen der Platz- und Getränkelisten und für die vielen anderen Arbeiten, die sie für unsere Abteilung jährlich leistet. Auch unseren Damen und hier insbesondere Frau Mari-ele Zehaczek, Frau Marschner, Frau Santiago und Frau Seitz ist für ihren Einsatz beim Waffelstand des Weihnachtsmarkts sehr herzlich zu danken. Dank auch an etliche ungenannte Freiwillige und Helfer, ohne die unser Verein nicht bestehen könnte.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Förderern und Freunden unserer Tennisabteilung ein erfolgreiches 2007 und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.

Dr. Gerhard Reiter

Talschützen

Von zarter Hand regiert



Die Talschützen werden in der Saison 2006/2007 von zwei Königinnen „regiert“.

Anna Lohner konnte ihr Amt als Jugendkönigin verteidigen und bei den Erwachsenen holte sich Gabi Duda die Königswürde. Wir Talschützen sind stolz auf unsere treffsicheren Frauen, zeigt dies doch einmal mehr, dass der Schießsport auch für Frauen sehr geeignet ist.

Vereinsmeister 2006



von links: Dietmar Rindle Vereinsmeister der Senioren, Thomas Greppmeir Vereinsmeister der Schützenklasse, Anna Lohner Vereinsmeister der Jugendklasse, Josef Papsch 1. Schützenmeister, Horst Schulz Vereinsmeister der Altersklasse.

Jugendklasse

1. Platz	Lohner Anna-Maria	3359	Ringe
2. Platz	Knobl Daniel	3091	Ringe
3. Platz	Reiter Andreas	2951	Ringe

Schützenklasse

1. Platz	Greppmeier Thomas	3763	Ringe
2. Platz	Vogg Barbara	3576	Ringe
3. Platz	Sedlak Hubert	3568	Ringe

Altersklasse

1. Platz	Schulz Horst	3530	Ringe
2. Platz	Dierker Klaus	3441	Ringe
3. Platz	Hafner Franz	3400	Ringe

Senioren

1. Platz	Rindle Dietmar	3562	Ringe
2. Platz	Endrös Dieter	3184	Ringe
3. Platz	Schönborn Günter	3130	Ringe

Diedorfer Marktgemeindemeisterschaft der Schützenvereine 2006

Bei der Marktgemeindemeisterschaft belegten wir Talschützen den zweiten Platz mit 1445 Ringen hinter Schmuttertal Biburg mit 1455 Ringen, jedoch mit deutlichem Vorsprung vor der Zimmerstutzengesellschaft Diedorf und vor Edelweiß Hausen die sich den 3. Platz mit jeweils 1404 Ringen teilten.

Die Siegerehrung fand auf dem Talfest statt, einen schöneren Rahmen kann man sich für eine Preisverleihung kaum vorstellen.

Vielen Dank allen SSV Aktiven die dies ermöglichten.



Schützenausflug nach Forchheim

Der Ausflug der Talschützen ging in diesem Jahr ins Fränkische.

Wir besuchten die "Königlich Privilegierte Hauptschützen-Gesellschaft Forchheim" die mit ihrem Gründungsdatum von 1410 der älteste Verein Forchheims ist.

Außer der Organisationsform, der Verein ist kein E.V. sondern dem Innenministerium unterstellt, hat uns die Anlage mit 20 Luftgewehrständen, 12 Kleinkaliberständen 50 und 100 Meter mit elektronischer Auswertung, 5 Pistolenständen sowie 6 Ständen für Bogenschützen sehr beeindruckt.

Der Verein, der 300 Mitglieder hat, betreibt seinen Sport in insgesamt drei Hallen auf dem Kellerwald.

In Forchheim befindet sich der wohl größte Biergarten weltweit. In 24 Bierkellern auf zwei Ebenen wird hier Bier gelagert und auch ausgeschenkt, da wird so mancher Übungsabend beim Aufstieg zum Schützenheim buchstäblich im Bier versacken.

Umrahmt wurde unser Ausflug durch einen Besuch in der Teufelhöhle in Pottenstein und einem echten Fränkischen Abendessen.

Doch bei aller Größe und den tollen Möglichkeiten die den Forchheimer Schützen geboten werden fanden wir, dass unser Schützenheim in Anhausen wesentlich gemütlicher ist.



Zum 19. Mal Ostereier Schießen

in Anhausen

Wir erwarten Sie an folgenden Tagen:

Freitag, den 30. März 2007, 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, den 31. März 2007, 15.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, den 1. April 2007, 10.00 bis 17.00 Uhr

im Schützenheim (Mehrzweckhalle) Anhausen



Herzlich
willkommen

Ihre
Talschützen Anhausen
im SSV Anhausen e.V.

SSV Anhausen e.V.

 Anmeldung
 Abmeldung
 Änderung

zum: _____

(Eintritts-/ Austritts- / Änderungsdatum)

 Hauptverein Abteilungen

Abteilung: Boccia

 Fußball

 Schützen

 Ski

 Tennis

 Theater

 Tischtennis

 Turnen

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Ortsteil: _____

Geburtsdatum: _____ Tel.: _____ e-mail: _____

Bei Minderjährigen: Ist ein Elternteil bereits Mitglied im SSV Anhausen e.V. ? Ja Nein

Nach- und Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Bitte senden Sie mir die Satzung zu

Die Satzung des SSV Anhausen e.V. erkenne ich an. (Im Internet unter www.ssv-anhausen.de zu ersehen oder bitte anfordern.) Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich von meinem Konto abgebucht. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und hat durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende zu erfolgen. Rückständige Zahlungsverpflichtungen werden durch den Austritt nicht berührt.

Der Eintritt in den SSV Anhausen ist nur mit Erteilung einer gültigen Einzugsermächtigung möglich. Diese Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen (siehe Rückseite) gültig.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den SSV Anhausen e.V., mittels Lastschrift den fälligen Mitgliedsbeitrag ab sofort von meinem Konto abzubuchen.

Name: _____ Vorname: _____

 Beitrag für mich selbst

 Beitrag für: _____

Konto-Nr.: _____

Kontoinhaber: _____

BLZ.: _____

Bankinstitut: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Anmeldeformular

SSV Anhausen e.V.

SSV Anhausen e.V.
 Beitragskassierer
 Rolf Lochbrunner
 Elsternweg 8a
 86420 Diedorf-Anhausen

Tel.: (0 82 38) 72 14
 Fax: (0 82 38) 90 28 58

Wir bedanken uns für den Eintritt in den SSV Anhausen e.V. und möchten Sie bitten, die Anmeldung bei den Abteilungs- bzw. Übungsleitern oder bei der o.g. Adresse abzugeben.

Jahresbeitrag Hauptverein:

<input type="radio"/> Kind mit Elternteil im Verein	EUR	24,--
<input type="radio"/> Kind ohne Elternteil im Verein	EUR	33,--
<input type="radio"/> Jugendlicher mit Elternteil im Verein	EUR	33,--
<input type="radio"/> Jugendlicher ohne Elternteil im Verein	EUR	42,--
<input type="radio"/> Erwachsene	EUR	54,--
<input type="radio"/> Senioren	EUR	42,--
<input type="radio"/> Familienbeitrag	EUR	108,--

Kostenpflichtige Abteilungen (Jahresbeitrag):

<u>Boccia:</u>	<input type="radio"/> Erwachsene	EUR	25,--
<u>Fußball:</u>	<input type="radio"/> Erwachsene	EUR	30,--
	<input type="radio"/> Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre)	EUR	10,--
<u>Tennis:</u>	<input type="radio"/> Aktive ordentl. Mitglieder (über 18 Jahre)	EUR	110,--
	<input type="radio"/> Ehegatten eines aktiven Mitgliedes	EUR	70,--
	<input type="radio"/> Mitglied in Ausbildung (über 18 Jahre)	EUR	55,--
	<input type="radio"/> Aktive Schüler (bis 18 Jahre)	EUR	30,--
	<input type="radio"/> Passive Mitglieder	EUR	20,--
<u>Skis:</u>	<input type="radio"/> Erwachsene	EUR	6,--
	<input type="radio"/> Kinder (bis 18 Jahre)	EUR	3,--

Die an den Hauptverein erteilte Einzugsgenehmigung ist auch für kostenpflichtige Abteilungen gültig!

SSV Anhausen e.V. Burgwalder Str. 2, 86420 Diedorf
 Tel.: (0 82 38) 90 28 20

Bankverbindung: Handels- und Gewerbebank Augsburg, BLZ 720 603 00
Beitragskonto: Konto-Nr. 903 401 642

Keine Bank ist näher!



www.hugbank.de

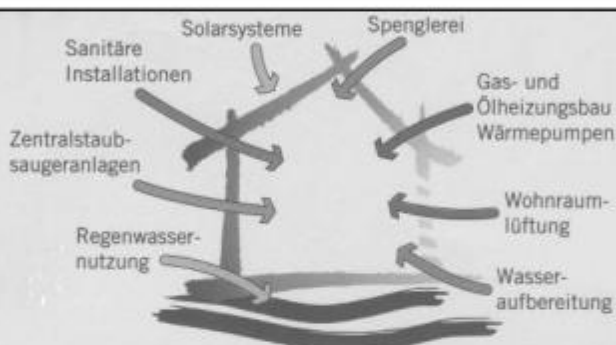
Die Bank für Selbstständige und Privatkunden

- **Einzigartige Kundennähe durch regionale Verbundenheit**
- **Attraktive Finanzangebote aus einer Hand**
- **Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt**

Handels- und Gewerbebank



Hauptgeschäftsstelle Diedorf, Lindenstr. 14, 86420 Diedorf
Telefon 08238 9605-0



FA. OTTO MAYER

Inh. Klaus Wagner
Eichenstr. 5, 86459 Gessertshausen

Telefon 08238 3488
Telefax 08238 7797

MTL-Brock - Mühlenstr. 2 - 86420 Anhausen

- ⇒ Schreib- und Schulbedarf
- ⇒ Bastelmaterial
- ⇒ Kopier- und Laminierservice

- ⇒ Töpferbedarf (Ton, Glasuren, Werkzeug...)



Besuchen Sie auch unseren Onlineshop
WWW.MTL-BROCK.DE

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
09:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

☎ 08238 / 96 54 12
☎ 08238 / 96 54 14
✉ info@mtl-brock.de
🌐 www.mtl-brock.de

Welzhofer

Mühlenladen

Gessertshausen Hauptstraße 47
Telefon 0 82 38/40 09

Kraus Reisen

Erholungs-Tage mit dem Bus
Prospekt bitte anfordern!
Tolle Angebote erwarten Sie!

Gessertshausener Str. 1 - 86420 Diedorf-Anhausen
Telefon (0 82 38) 27 63 - Telefax (0 82 38) 42 80
info@krausreisen.de - www.krausreisen.de

Planung und Organisation von
Vereins-/Betriebs- und
Schulausflügen
Zuverlässig und preiswert!

Schreinerei

Möbelrestauration



Meisterbetrieb **Bröll**

Fuggerstr. 9 86420 Anhausen Tel./Fax 0 82 38 - 96 48 70 / 71 Mobil 01 73 - 211 30 52

- Fenster
- Rollläden
- Markisen
- Haustüren
- Wintergärten



Markisen zu sonnigen Preisen

Haustüraktion • Dachfenster-Rollläden-Aktion

FISCHER

**Insektenschutz
in allen Variationen**

Hauptstraße 8 • 86500 Kutzenhausen • Tel.: 0 82 38 / 40 64

Lassen Sie sich kompetent beraten!

Überlassen Sie es uns,
dass sich die Blicke auf Sie richten

ritter
Friseurteam

Wellenburger Strasse 1 86420 Diedorf tel.: 08238 2322 fax: 08238 2343

Neue Geschäftszeiten: Di. Mi. u. Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 8.00 bis 20.00 Uhr Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr



Blumenzauber

Sylvia Jellen

Hauptstraße 24 - 86420 Diedorf



- * Moderne Hochzeitsdekorationen
- * Trauerfloristik
- * Festliche und edle Raumdekorationen für jeden Anlass

Tel: 0 82 38 / 96 52 00

Öffnungszeiten:

Mo. 8 - 18 Uhr / Die. 8 - 12 Uhr |

Mi. - Fr. 8 - 18 Uhr / Sa. 8 - 12 Uhr

Planen und rechnen Sie schon jetzt fürs Frühjahr mit uns!



Schuler und Winkler GmbH
vom Handwerksmeisterbetrieb



Theo Winkler
25 Jahre Bauerschaft



Sanierungsbeispiel Augsburg



Sanierungsbeispiel Oberwaldbach

- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Altbausanierung, Neu-, Um- und Anbau
- ✓ Planung und Baubetreuung
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Bedachungen, Spenglerei
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Fenster, Dachfenster und Türen
- ✓ Fassadenanstrich, Putzausbesserung
- ✓ Mit Hubwagen oder Gerüst
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Fliesen, Sanitär-, Elektroinstallation
- ✓ Öl-, Gas-, Pellets- und Solarheizung
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Hilfe bei Ihrer Energieeinsparung (oft sind mehr als 60% möglich)
- ✓ Ausführliche Beratung rund ums Haus

Augsburg 08 21/48 17 14 Burgau 08 22/96 65 60 www.bausan-schwaben.de

H. WEISSENHORN & CIE.

DMS

Inlands- Ausland- Übersee- **Umzüge**

Vereinbaren Sie ein persönliches, kostenloses Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause.

Tel. 0821 / 5 02 87-0

Hirtenmahdweg 10 • 86154 Augsburg

E-Mail: info@umzug-schwaben.de

Inhaber: Wilhelm Mohr, Diedorf-Lettenbach

Praktische
**Umzugs-Planer
und Checklisten**
finden Sie auf
unserer Homepage!

Deutsche
Möbelspedition



- Privat-Umzüge
- Büro-Umzüge
- Übersee-Umzüge
- Möbellagerung
- Karton-Verkauf
- Handwerker-Service
- Küchenmontage
- Bw-Rahmenverträge für Europa, Übersee, USA
- Versetzungs-Umzüge / Abrechnung nach BUKG

► Ausführliche Informationen unter: www.umzug-schwaben.de

